Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at

Wenner Gemeindezeitung

Ausgabe 95 Dezember 2022

Informationsblatt der Gemeinde Wenns

Krippe: Sabine und Elmar Schnegg
Figuren: Siegfried Pfeifer
Hintergrund: Peter Riml
Foto: Sybille Helbock
Bildbeschreibung: Seite 13

Liebe Wennerinnen und Wenner!

Ein ereignisreiches und für viele von uns herausforderndes Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu.
Auch die Gemeinde Wenns blieb – wie viele von euch – von Preissteigerungen (Indexsteigerung von 8,6 %) nicht verschont. Zur Abfederung der massiven Teuerung haben sich bereits einige Gemeinden dazu entschlossen, auf die Erhöhung der Müllgebühren sowie der Elternbeiträge für den Besuch von Kindergärten, Krippe und Hort für das Jahr 2023 zu verzichten. Diesem Beispiel möchte ich folgen und dem Gemeinderat zur Entlastung der Wenner Bevölkerung in der letzten Sitzung des heurigen Jahres einen entsprechenden Vorschlag unterbreiten.

Wie üblich darf ich euch nun in meinem Bericht einen kurzen Überblick über die aktuellen Themen und Ereignisse in unserer Gemeinde geben:

Tag der offenen Tür – Volksschule Wenns
Nach einer rekordverdächtigen Bauzeit von nur fünf Monaten konnten die Volksschülerinnen und Volksschüler sowie das Lehrpersonal am 3. Oktober 2022 in die generalsanierte Volksschule einziehen. Die nun helle, lichtdurchflutete Schule ist jetzt auf dem neuesten Stand und verfügt sogar über elektronische Tafeln und Ipads.

Am Freitag, den 18. November 2022, fand eine kleine Einweihungsfeier mit geladenen Gästen sowie den Kindern statt. Am nächsten Tag wurde die Volksschule im Rahmen eines Tages der offenen Tür für die gesamte Bevölkerung geöffnet und es herrschte reges Interesse.
Für die gelungene Sanierung darf ich mich bei Baukoordinator DI Harald Lochner sowie den Architekten DI Karlheinz Röck und Florian Ladner bedanken. Ein großer Dank gilt auch der Direktorin Dinah Weber sowie dem Lehrpersonal für die Kooperation während der Umbauarbeiten sowie die konstruktiven Ideen bei der Planung der Sanierung.

Bilder Nachweis:
Dominik Rossner
ROECK Architekten

INHALT

Seite 2-5	Bericht des Bürgermeisters	Seite 20-26	Bibliothek, Kinderbetreuung
Seite 6-9	Aus der Gemeindestube	Seite 27-30	LMS, Naturpark Kaunergrat
Seite 10	Ärztedienste, Jagd	Seite 31	Pflegezentrum
Seite 11	Bericht des Försters	Seite 32-45	Vereine
Seite 12-17	Aus der Pfarre	Seite 46-47	Chronik
Seite 18-19	Aus dem Standesamt		

Neubau Kinderkrippe und Kindergarten
Mit den Ausschreibungen für den Neubau der Kinderkrippe und des Kindergartens wurde bereits begonnen. Die Baumeisterarbeiten werden je nach Witterungsverhältnissen im Frühjahr 2023 gestartet und die Bauzeit wird voraussichtlich 14 bis 16 Monate betragen. Der Einzug in das neue Gebäude soll termingerecht zum Start der Kinderkrippe und des Kindergartens im Herbst 2024 erfolgen.

Mittelschule Wenns
Gernot Gabl legte mit Ende August 2022 seine Funktion als Schulleiter zurück. Seit September 2022 ist Robert Rundl mit der Schulleitung betraut. Ich bedanke mich bei Gernot Gabl für seine Tätigkeit als Direktor und freue mich, dass er unserer Mittelschule weiterhin als Lehrer erhalten bleibt. Robert Rundl wünsche ich für seine neue verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute.

Nach über drei Jahrzehnten hat Theresia Prantl ihre Funktion als Verantwortliche für die Schulbibliothek sowie die öffentliche Bibliothek an Sieglinde Gundolf übergeben. Herzlichen Dank an Theresia Prantl für ihren Einsatz und alles Gute für die Zukunft.

15-jähriges Jubiläum – Hotel Alpina Resort
Am 17. September feierte das Hotel Alpina Resort sein 15-jähriges Betriebsjubiläum. Bei der Jubiläumsfeier wurden auch verdiente und langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt. Ich gratuliere recht herzlich und freue mich, so wertvolle Tourismusbetriebe in der Gemeinde Wenns zu haben.

Richtlinien für die Vergabe von Baugrundstücken durch die Gemeinde Wenns
Mit Beschluss des Gemeinderates vom 15. September 2022 traten neue Richtlinien für die Vergabe von Baugrundstücken in Kraft. Diese sind auf der Homepage der Gemeinde Wenns einsehbar. Die Richtlinien enthalten 17 Voraussetzungen, welche Bewerberinnen und Bewerber für den Zuspruch eines Bauplatzes erfüllen müssen. Sollten es mehrere Interessenten für dasselbe Grundstück geben, wird ein transparentes Punktesystem entscheiden.

ImmaterriellesKulturerbe-WennerKrippentradition
Als Bürgermeister bin ich sehr stolz, dass die Wenner Krippentradition mit 12. Oktober 2022 in das nationale Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes in Österreich aufgenommen wurde. Die feierliche Urkundenverleihung wird im Frühjahr/Sommer 2023 stattfinden. Seitens der Österreichischen Unesco-Kommission wurde unsere Tradition wie folgt gewürdigt:

Wenner Krippentradition (Tirol)
*Das Krippenbauen und Krippenschauen ist eine Tradition in Wenns, die seit mehr als 150 Jahren mit der Tiroler Ortschaft verbunden ist. Von der „Wenner Kastenschneekrippe" über die „Wenner Kastenspiegelkrippe" bis hin zum „Wenner Mooskrippenberg" – die Instandhaltung, Weiterentwicklung und Aufstellung und der Besuch der Krippen in den Privathäusern erfolgt durch die „Wenner Krippeler". Die neu gebauten Krippen werden in Privathäusern und im öffentlichen Bereich aufgestellt und den Besucher*innen beim „Krippenschauen von Haus zu Haus" präsentiert.*
Quelle: https://www.unesco.at/kultur/immaterielles-kulturerbe/oesterreichisches-verzeichnis/detail/article/wenner-krippentradition

Landessieger – Lehrlingswettbewerb (Tyrol Skills)
Beim diesjährigen Lehrlingswettbewerb in Innsbruck konnten Andre Wöber und Philipp Dobler den Landessieg in Metalltechnik (2. Lehrjahr) mit jeweils 155 Punkte nach Wenns holen. Beide Lehrlinge sind bei der TIWAG angestellt. Im Namen der Gemeinde Wenns darf ich recht herzlich gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen.

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister Patrick Holzknecht; Redaktionsleitung: Sybille Helbock; Layout & Druck: Alpendruck, Imst, Tel. 05412/63800; Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Mag. Johannes Seiser, Sybille Helbock, Simon Stoll, Patrick Pfefferle, Viktoria Wittwer; Auflage 950 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

Bericht Bürgermeister

Jungbürgerfeier
Am Freitag, den 18. November 2022, fand – nach vierjähriger Pause – die traditionelle Jungbürgerfeier in Jerzens statt. Aufgrund der Corona-Krise musste der übliche zweijährige Rhythmus ausgesetzt werden und so nahmen heuer vier Jahrgänge (2000 – 2003) der Gemeinden Arzl, Jerzens und Wenns an der Jungbürgerfeier teil. Nach der gemeinsamen Messe und den Ansprachen von LR Rene Zumtobel und der Bezirkshauptfrau Mag. Eva Loidhold überreichten die Bürgermeister ihren Jungbürgern die Gutscheine für das Jungbürgerbuch.

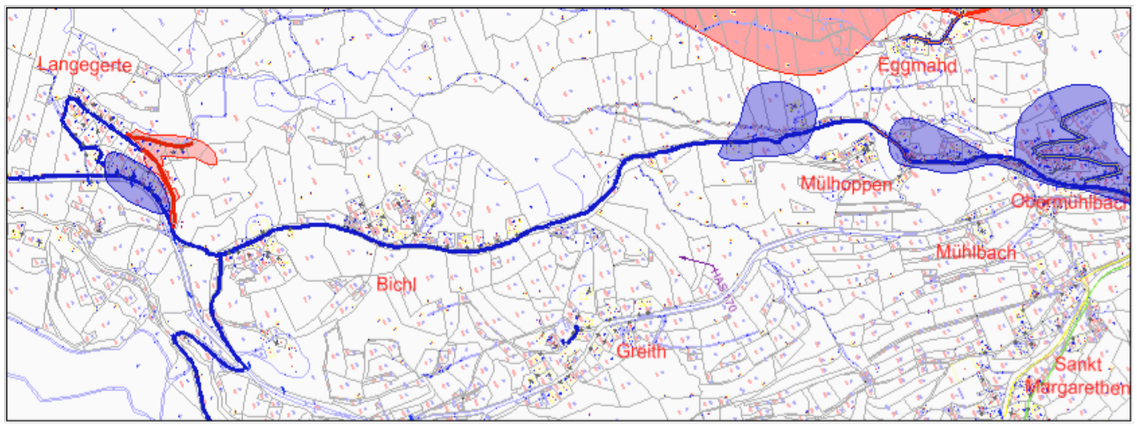
Im Namen der Gemeinde Wenns darf ich allen Jungbürgerinnen und Jungbürgern alles erdenklich Gute für die Zukunft wünschen.

LWL-Ausbau
In der Gemeinde Wenns schreitet der Glasfaserausbau immer weiter voran. Darum möchte ich über den derzeitigen Stand bzw. über die geplanten Ausbauschritte informieren.
Im Jahr 2022 wurde mit der Neuerrichtung der Ortszentrale (beim Gemeindeamt) ein großer Schritt für die Haushalte getan. Auch durch diverse Mitverlegungen mit der TINETZ bzw. durch Grabungsarbeiten der Gemeinde wurde der LWL-Ausbau weiter vorangetrieben. In den Weilern Brennwald, Obermühlbach und Bichl konnten dadurch die ersten Hausanschlüsse leerrohrtechnisch angeschlossen werden.

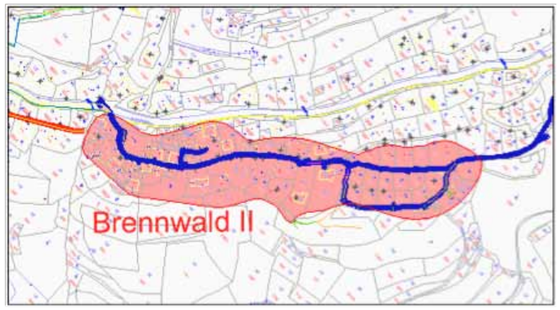
Des Weiteren konnte von der neu errichteten Ortzentrale bis zum Weiler Matzlewald die erste Hauptkabelstrecke eingebracht werden. Für Haushalte, welche entlang der beschriebenen Strecke stehen, besteht schon jetzt die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss. Für eben einen solchen Anschluss bitte das Formular „Fertigstellungsmeldung", welches auf der Homepage der Gemeinde Wenns unter der Rubrik Bürgerservice zu finden ist, ausfüllen und in der Gemeinde abgeben.
Daraufhin erfolgen die entsprechenden Beauftragungen direkt durch die Gemeinde.

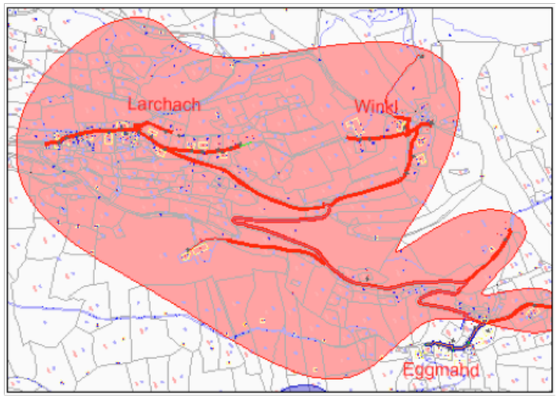
In den kommenden Jahren möchte die Gemeinde Wenns das Glasfasernetz weiter vorantreiben. Aufgrund begrenzter Fördermittel (Bundes- und Landesförderungen) kann eine detaillierte Planung leider nicht bekanntgegeben werden. Im Jahr 2023 (rot markierte Gebiete) werden voraussichtlich (nach Maßgabe der Fördermittel) folgende Gebiete erschlossen.

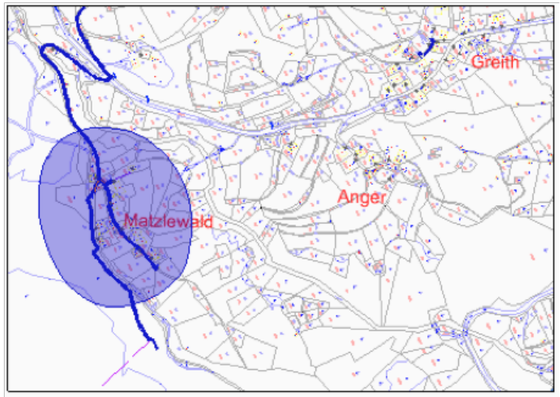
- Larchach Winkl (Tiefbau- und Einblasarbeiten der Glasfaser)
- Langegerte (Lückenschluss)
- Brennwald II (Einblasarbeiten der Glasfaser)
- Fertigstellung Hausanschlüsse Brennwald, Obermühlbach, Bichl



Derzeit mögliche Hausanschlüsse
(blau markierte Gebiete)
- Matzlewald
- Obermühlbach
- Bichl







Ich bedanke mich für die hervorragende Zusammenarbeit bei unseren Partnern, dem LWL Competence Center sowie der AEP-Planung und Beratung, welche die Gemeinde Wenns beim Glasfaserausbau tatkräftig unterstützen.

Tag der offenen Tür – Schlachtstelle Pitztal
Am 16. Oktober 2022 fand der Tag der offenen Tür in der Schlachtstelle Pitztal statt. Es freut mich sehr, dass über 200 interessierte Bürgerinnen und Bürger des gesamten Pitztales der Einladung gefolgt sind. Gerade die letzten beiden Krisenjahre haben den Stellenwert der Regionalität hervorgehoben. Das Bewusstsein der Bevölkerung für den Kauf regionaler Produkte ist stark gestiegen. Mit der Schlachtstelle Pitztal haben wir nun die Möglichkeit, Fleisch von einheimischen Bauern direkt im Tal zu vermarkten und sind damit auf dem richtigen Weg.

Ein großer Dank gilt den Pitztaler Bäuerinnen für die Bewirtung sowie der Wenner Tanzlmusi für die musikalische Umrahmung. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Rupert Wassermann, der dem Schlachthaus einen geschnitzten Herrgott gespendet hat.

Gemeindeversammlung
Am 1. Dezember 2022 fand die erste öffentliche Gemeindeversammlung seit den Gemeinderatswahlen im Mehrzwecksaal statt. Nach einem Rückblick des Bürgermeisters über das abgelaufene Jahr 2022 berichteten die Obleute der neu eingerichteten Ausschüsse über ihre Tätigkeit und besondere Entwicklungen im vergangenen Jahr. In weiterer Folge wurde auch eine Vorschau für das Jahr 2023 gegeben. Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger hatten dabei die Möglichkeit, sich einzubringen und Fragen zu stellen.

Nach diesem ereignisreichen Jahr wünsche ich euch allen eine etwas ruhigere und besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Bürgermeister Patrick Holzknecht

Protokolle Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat hat am 15. September 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1 Genehmigung des Protokolls vom 25.08.2022: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, das Protokoll der VI. Sitzung vom 25.08.2022 zu beschließen und zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Restdarlehens für die Ausfinanzierung der Sanierung Volksschule:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Restdarlehen für die Sanierung Volksschule mit einer Summe von € 750.000,- bei der Hypo Tirol Bank mit folgenden Konditionen aufzunehmen:
Fixzins mit 2,92%
Laufzeit: 29,80 Jahre

Zu Tagesordnungspunkt 3 Beratung und Beschlussfassung über die Vergaberichtlinien von Baugrundstücken durch die Gemeinde Wenns: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegenden Vergaberichtlinien für Baugrundstücke durch die Gemeinde Wenns zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 4 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Herrn Prantl Josef, Brennwald 313, Wenns auf Ankauf einer Teilfläche des Gst. 4388/5: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Prantl Josef, Brennwald 313, Wenns eine Teilfläche des Gst 4388/5 von rund 70 m2 zu einem Quadratmeterpreis von € 72,36 zu verkaufen. Die exakte Fläche wird mit dem Vermesser vor Ort festgelegt. Gleichzeitig erfolgt die Exkammerierung dieser Teilfläche aus dem öffentlichen Gut. Der Käufer verpflichtet sich zudem, diese Fläche im Zuge der Gesamtasphaltierung der Brennwalder Straße auf seine Kosten mit zu asphaltieren. Weiters verpflichtet er sich vertraglich, der Gemeinde zu Zwecken der Schneeräumung und Streuung auf dieser Fläche das hierfür notwendige, kostenlose, uneingeschränkte und immerwährende Recht einzuräumen.

Zu Tagesordnungspunkt 5 Beratung und Beschlussfassung über die beantragte Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Wenns inneliegend in EZ 858, C-LNR 1a und C-LNR 2a (Familie Jeitner und Heidinger, Farmie 455, Wenns): Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die beantragte Löschung des Wieder- und Vorkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Wenns inne liegend in EZ 858, C-LNR 1a und C-LNR 2a zu genehmigen und die Löschungserklärung zu unterfertigen.

Zu Zusatztagesordnungspunkt 1 als Tagesordnungspunkt 7 Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan B 75 Mittleres Bachle – Helbock: Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns hat in seiner Sitzung am 15.09.2022 gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, mehrheitlich beschlossen, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 14.09.2022, Zahl b75_wen22011_v1.mxd, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Zu Zusatztagesordnungspunkt 2 als Tagesordnungspunkt 8 Beratung und Beschlussfassung betreffend Übernahme des Trennstückes 10 im Ausmaß von 2m² gem. VU der Vermessung AVT-ZT-GmbH, Eichenweg 42, 6460 Imst vom 10.05.2022 zu GZ 59829-001 in das öffentliche Gut des Gst 4366/7 unter gleichzeitiger Inkammerierung dieses Trennstückes in das öffentliche Gut: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Übernahme des Trennstückes 10 im Ausmaß von 2 m² gem. VU der Vermessung AVT-ZT-GmbH, Eichenweg 42, 6460 Imst vom 10.05.2022 zu GZ 59829-001 in das öffentliche Gut des Gst 4366/7 unter gleichzeitiger Inkammerierung dieses Trennstückes in das öffentliche Gut. Die Ablösesumme beträgt € 72,36 pro Quadratmeter.

Protokollführer VB Viktoria Riml (Stichworte) / VB Patrick Pfefferle (Aufbereitung)

Der Gemeinderat hat am 27. Oktober 2022 folgende Beschlüsse gefasst:
Zu Tagesordnungspunkt 1 Genehmigung des Protokolls vom 15.09.2022: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, das Protokoll der 7. Gemeinderatssitzung vom 15. September 2022 zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2 Beratung und Beschlussfassung über den Grundsatzbeschluss zur Neupositionierung des „Pitz Parks“: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich den Grundsatzbeschluss zur Neupositionierung des „Pitz Parks“.

Zu Tagesordnungspunkt 3 Beratung und Beschlussfassung über die Richtlinien zur Wohnungsvergabe durch die Gemeinde Wenns: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegenden Vergaberichtlinien zur Wohnungsvergabe.

Zu Tagesordnungspunkt 4 Beratung und Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst. 414 und 415 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftlichen Gebäude „überdachte Mistlege, Gerätelager“ gem. § 47 TROG 2016:
Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns hat in seiner Sitzung am 27.10.2022 gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, mehrheitlich beschlossen, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wenns vom 12.09.2022, Zahl 2-224/10055, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wenns im Bereich der Gpn 414 und 415, KG 80011 Wenns, vor:

Umwidmung:
Grundstück 414 KG 80011 Wenns rund 22 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Überdachte Mistlege, Gerätelager, weiters Grundstück 415 KG 80011 Wenns rund 168 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Überdachte Mistlege, Gerätelager

Zu Tagesordnungspunkt 5 Beratung und Beschlussfassung über die Mitfinanzierung des „Nachttaxisystems“ bis 23:00 Uhr: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Mitfinanzierung (maximal € 500,-- für die Gemeinde Wenns) des vorliegenden „Nachttaxisystems“ bei der Fa. Holidayreisen bis 23:00 Uhr.

Zu Tagesordnungspunkt 6 Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe Kontokorrentkredit für das Jahr 2023: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den neuen Kontokorrentkredit für das Jahr 2023 über € 260.000,00 an die Hypo Tirol Bank mit folgenden Konditionen zu vergeben:

Laufzeit:	1 Jahr
Rückzahlung:	endfällig
Kondition:	1,72% p.a.
	3-Monats-Euribor (1,12%) + Aufschlag

Protokollführer VB Mag. iur. Hannes Seiser

Die detaillierten öffentlichen Protokolle (Niederschriften) des Gemeinderates können auf der Webseite der Gemeinde Wenns unter https://www.wenns.gv.at/ Rubrik Politik/Protokolle/2022 aufgerufen und eingesehen werden.

Wichtige Information zu Abgabe Sperrmüll und Bauschutt am Recyclinghof Wenns.

Eine Abgabe von Sperrmüll und Bauschutt ist ausschließlich mit der Bürgerkarte möglich.
Wer keine Bürgerkarte besitzt kann sich jederzeit im Gemeindeamt melden.

Bei der Abgabe von Bauschutt muss der zuständige Bauhofmitarbeiter vor Ort kontaktiert werden.
Es ist nicht erlaubt, ohne dem Recyclinghofmitarbeiter Bauschutt in den Container zu werfen!

Aus der Gemeindestube

Energieberatung - Klimafreundliches Heizen

Mit der Tiroler Wohnbauförderung in die Energieunabhängigkeit

Im Gebäudebereich liegt neben dem Verkehr das größte Potenzial Energie einzusparen und unabhängig von Öl und Gas zu werden – das Land Tirol unterstützt dabei finanziell

Mit 1. September 2022 traten die neuen Richtlinien der Wohnbauförderung Tirol für Neubau & Sanierung in Kraft und bringen in beiden Bereichen verstärkte Anreize für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Sanieren.

Sanierung

Derzeit sind Energiespartipps in aller Munde, mit ihnen können wir kurzfristig ohne große Investitionen die Verbräuche und somit Kosten reduzieren. Um dauerhaft Energieeinsparungen zu erzielen, ist die thermische Gebäudesanierung von Bestandsgebäuden sehr wichtig. Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 bis 75 Prozent weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen. Am besten sollte zeitgleich oder anschließend an die thermische Sanierung auf ein fossilfreies Heizsystem umgestellt werden. Dieses kann durch das effizientere Gebäude nun kleiner dimensioniert werden – der Einsatz der Wärmepumpentechnologie bietet sich an. Sowohl für Sanierungsmaßnahmen, als auch für den Heizungstausch steht seit vielen Jahren die einkommensunabhängige Sanierungsförderung des Landes Tirol zur Verfügung.
Einerseits wurde bei der Sanierungsförderung der maximale Kostenrahmen erhöht, anderseits gibt es für umfassende thermische Sanierungen nun 1.100 bis 2.200 Euro mehr. Auch der Fördersatz für Dämmungen auf Basis nachwachsender Rohstoffe wurde auf 50 Prozent (Einmalzahlung) bzw. 60 Prozent (Annuitätenzuschuss) erhöht. Eine Kombination mit der Sanierungsförderung des Bundes sowie eventuell mit Gemeindeförderungen ist möglich, wodurch attraktive Gesamtförderquoten erzielt werden.

Neubau

Auch bei der Neuerrichtung sowie beim Zubau von Wohngebäuden sind die Förderungen für energiesparende Maßnahmen über das mittlerweile etablierte Punktesystem wieder deutlich verbessert worden. Da die Eigenstromerzeugung auf Dach oder Fassade beim Neubau mittlerweile zum Standard gehört, geht auch die Wohnbauförderung hier mit der Zeit und setzt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen für den Erhalt der Förderung voraus. Gleichzeitig wird das 6. und 7. kWp auch finanziell weiterhin mit bis zu 1.000 Euro pro kWp unterstützt.

Am Beispiel der Errichtung eines gut gedämmten Wohnbaus in Holzbauweise mit Dachbegrünung, Radabstellanlagen und einer Wärmepumpenheizung bekommt eine Familie mit zwei Kindern in Summe 89 Prozent mehr Zusatzförderung – in Summe 26.000 Euro. Diese wird zusätzlich zur Basisförderung, welche als Förderungskredit oder Einmalzahlung in Anspruch genommen werden kann, gewährt.

Praxisbeispiele wie dieses zeigen, dass etwaige Mehrkosten für eine ökologische Bauweise, einen höheren Dämmstandard und energieeffizienter Haustechniksysteme (z. B.: Komfortlüftung) durch die Zusatzförderungen großteils ausgeglichen werden können – was bleibt ist ein klimafittes Gebäude und vor allem niedrige Heiz- und Betriebskosten ab dem ersten Tag der Nutzung.

Alle weiteren Details finden Sie unter:
www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung

RÜCKFRAGEN BEI:
Energie Tirol
0512-589913
E-Mail: office@energie-tirol.at

ENERGIE TIROL

TIROL 2050 energieautonom

LOCHNER

HARALD LOCHNER ZIVILINGENIEUR
Salzbergstraße 13a 6067 Absam
+43 664 547 17 75 baucontrol.at

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG
in den Gemeinderäumlichkeiten

Die kostenlosen Rechtsberatungen im **Jahr 2023** wird
Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Wenns abhalten:

Donnerstag, 19.01.2023
Donnerstag, 23.02.2023
Donnerstag, 23.03.2023
Donnerstag, 20.04.2023
Donnerstag, 25.05.2023
Donnerstag, 29.06.2023
Donnerstag, 20.07.2023
Donnerstag, 24.08.2023
Donnerstag, 21.09.2023
Donnerstag, 19.10.2023
Donnerstag, 23.11.2023
Donnerstag, 21.12.2023

jeweils von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
im 1. Stock der Gemeinde Wenns (Sitzungszimmer)

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung
in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter **05412/63030**
bzw. um Anmeldung per Mail unter: imst@anwaelte.cc gebeten.

Rechtsanwältin
Dr. Esther Pechtl-Schatz
Rathausstraße 1 / 6460 Imst
(www.anwaelte.cc)

Ärztedienste 2023
1. Quartal

Jänner

31.12. / 01. Jänner	Dr. Unger
06. Jänner	Dr. Gebhart
07. und 08. Jänner	Dr. Gebhart
14. und 15. Jänner	Dr. Gusmerotti
21. und 22. Jänner	Dr. Unger
28. und 29. Jänner	Dr. Niederreiter

Februar

04. und 05. November	Dr. Gusmerotti
11. und 12. November	Dr. Gebhart
18. und 19. November	Dr. Niederreiter
25. und 26. November	Dr. Unger

März

04. und 05. März	Dr. Gusmerotti
11. und 12. März	Dr. Niederreiter
18. und 19. März	Dr. Unger
25. und 26. März	Dr. Gebhart

Die Ordinationen haben geschlossen

Dr. Unger	von 11.02. bis 15.02.2023
Dr. Niederreiter	am 10.02.2023

Mütterberatung

Wann?
An jedem 4. Mittwoch im Monat 14 bis 16 Uhr
Wo?
NEU – nicht mehr im Vereinsraum sondern im Mehrzwecksaal Wenns. Anmeldung telefonisch bei Hebamme: Frischmann Petra
+43 699 11970134 oder mit Whatsapp

REDAKTIONSSCHLUSS

Achtung!! Für die Märzausgabe 2023 der Gemeindezeitung gilt der

28. Feber 2023
als Redaktionschluss!

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wenns

Donnerstag, 19.01.2023 um 19.30 Uhr
Mehrzwecksaal Wenns

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Obmann
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Obmannes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassaprüfer
6. Entlastung der Kassiererin und des Ausschusses
7. Wahl von zwei Stimmenzählern
8. Neuwahlen
9. Wahl der Kassaprüfer
10. Allfälliges

Der Obmann der Jagdgenossenschaft Wenns
Walter Schöpf

Sehr geehrte Wennerinnen und Wenner!

Auch wenn der erste Schnee die Erreichbarkeit mancher Revierteile stark erschwert herrscht trotzdem noch reges Treiben im Forst. Die letzten Holznutzungen der Hochlagen werden abgeschlossen, die letzten Wegkilometer saniert bzw. winterfest gemacht bevor dann die alljährliche „Winterruhe" langsam aber sicher Einzug hält.
Zum Jahresabschluss ist es wieder Zeit für einen Rückblick. Grundsätzlich darf man sagen, dass die heurige Forstsaison durchwegs positiv verlaufen ist. Egal ob Holzschlägerung oder Pflegemaßnahmen – alle Ziele konnten weitestgehend erreicht werden.

Aufforstung

Insgesamt fanden heuer rund 10.500 Pflanzen den Weg in die Wenner Forsterde. Knapp die Hälfte dieser Menge stellten die Baumarten Lärchen und Zirbe. Erfreulich ist die Tatsache, dass die LLA Imst davon knapp 1.000 Pflanzen unentgeltlich pflanzte. Ein Dank gilt den Fachlehrern und den Schülerinnen und Schülern für diesen Einsatz.

Dickungspflege

Die wahrscheinlich wichtigste Maßnahme für zukünftige klimaresistente Wälder stellt die Dickungspflege dar. In den Revierteilen Bannwald und oberer Klausboden stellte man Zukunftsbäume von Bedrängern frei und förderte die Baumarten Zirbe und Lärche um eine entsprechende Durchmischung der Bestände zu erreichen.

Durchforstung

Diese Maßnahme wird in Wenns flächendeckend vorrangig durch die Agrarmitglieder durchgeführt. Die jeweiligen Losteile sorgen für eine entsprechende Stammzahlreduktion und geben, bedingt durch gezielt geringe Eingriffe, den jeweiligen Zukunftsbeständen Zeit zur Reaktion – soll heißen, die Bestände haben Zeit sich auf den neuen Freiraum einzustellen und sind dadurch weniger anfällig für Wind- und Schneebruch.

Bau- und Verkaufsholz

Der Gesamteinschlag wurde im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesenkt. Rund 6.000 Festmeter Rundholz wurden zu Tal gebracht. Davon gehen ca. 1000 Festmeter an die Agrarmitglieder für den Eigengebrauch. Rund 800 Festmeter des Gesamteinschlages lieferten unsere Forstarbeiter.

Käfersituation

Die präventiven Maßnahmen und das schnelle reagieren bezüglich Schlägerung und Abtransport des heurigen Käferholzes haben sich gelohnt. Eine Massenvermehrung konnte verhindert und so eine geordnete Räumung von befallenem Holz sichergestellt werden. Neben den Forstarbeitern gilt auch den Agrarmitgliedern ein großer Dank zur raschen und sauberen Aufarbeitung.

Forstwegsituation

Der Gstoani-Weg wurde im Bereich der Abzweigung Gstoanikapelle und Rotwildfütterung bereits saniert. Nächstes Jahr soll im Zuge eines Förderprojektes der Wegabschnitt vom Krametler Wirt Richtung Abzweigung Gstoanikapelle umgebaut werden.

Des Weiteren sollen der Schlöternweg und der Althaagweg hergerichtet werden. Beide Wegkörper sind dermaßen in Mitleidenschaft geraten, dass ein Befahren durch Forstmaschinen (Seilkran, LKW, etc.) teilweise nicht mehr möglich ist. Dementsprechende Angebote liegen bereits vor.

Zum Abschluss ein DANKESCHÖN an:

- Bürgermeister Patrick Holzknecht und Substanzverwalter Florian Schranz
- den Agrarausschuss mit Obmann Simon Röck
- die Forstarbeiter Markus und Florian
- die Firma Pfeifer
- die Firma Peter Holzknecht
- die Firma AS-Transporte
- die Firma Lener Hackgut
- die Firma Erdbau Schieferer
- die Firma Erdbau Waibl
- die LLA Imst

für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit über das ganze Jahr!

Ich wünsche allen Wennerinnen und Wennern eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Euer Förster
Michael Pfurtscheller
✆ 0676 / 35 11 241
Email: foerster@wenns.gv.at
Sprechstunden: Donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

Aus der Pfarre

„Reserviert für die Jugend“

Im Rahmen des für die Jugend reservierten Oktobers - Agapen, Erntedank, von der Pfarrjugend gestaltete Messe und Rosenkränze, Ministrantenehrung und Neuvorstellung, Pralinenverkauf am Weltmissionssonntag - wurden Spenden für die Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrgemeinde gesammelt.

Danke dem Pfarrgemeinderat für die Organisation der Agapen, der Landjugend, den Bäuerinnen, dem Katholischen Familienverband und dem Kinder und Jugendverein für die Unterstützung.

Wir bedanken uns, auch im Namen der Kinder und Jugendlichen, bei allen Mitgestaltenden, Mitfeiernden, für die großzügigen Zeit-, Sach- und Geldspenden (auch auf das Sparkonto!) für den schönen ***Reinerlös von 1.789,- Euro!***

Für den Pfarrgemeinderat, Elisabeth Erhart

Pfarre Wenns - Immer für euch erreichbar

Leiter des Seelsorgeraums
Pfarrer Mag. Dr. Saji Kizhakkayil
Telefon: 0681 / 849 72 759
E-Mail: kizhakkayilsaji@gmail.com
ständiger Aushilfspriester
Mag. Otto Gleinser 05414/87282
Bürozeiten Pfarrsekretariat
Ingeborg Trenker
Mittwoch 13.30 – 16.30 Uhr
Telefon: I Mobil: 0676 / 87 307 551
info@seelsorgeraum-vorderes-pitztal.at

Pastoralassistent Harald Sturm
Sprechstunde am Mittwoch und Freitag nach Terminvereinbarung Telefon: 0676 / 844 57 52 20
E-Mail: harald.sturm@dibk.at

Obfrau Pfarrgemeinderat
Elisabeth Erhart /Telefon: 0699 / 111 60 897
E-Mail: elisabeth.erhart@chello.at

Friedenslichtaktion am 23.12.2022

Friedenslichtaktion „von Haus zu Haus
der Jungbauern und Jugendfeuerwehr Wenns:
Freitag 23.12.2022 von 17:00 - 20:00 Uhr!

Die freiwilligen Spenden kommen einem sozialen Zweck im Pitztal zugute! Bitte richtet euch eine Kerze her!

Hintergrundgeschichte zur Darstellung im Titelbild: Elisabeth und Maria

Auszug aus dem EVANGELIUM NACH LUKAS (Lk 1,39-45)
Marias Besuch bei Elisabeth

39 Maria aber machte sich auf in diesen Tagen und ging eilends in das Gebirge zu einer Stadt in Juda
40 und kam in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth.
41 Und es begab sich, als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leibe.
Und Elisabeth wurde vom Heiligen Geist erfüllt
42 und rief laut und sprach: Gepriesen bist du unter den Frauen, und gepriesen ist die Frucht deines Leibes!
43 Und wie geschieht mir das, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?
44 **Denn siehe, als ich die Stimme deines Grußes hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leibe.**
45 Und selig bist du, die du geglaubt hast! Denn es wird vollendet werden, was dir gesagt ist von dem Herrn.

Aufnahme und Ehrung unserer Ministrant*innen 2022

Im Rahmen der Hl. Messe, am 08. Oktober 2022 wurden, wie auch schon die Jahre zuvor, unsere neuen Ministrant*innen aufgenommen und unsere jahrelangen und erfahrenen Messdiener*innen geehrt. Dieses Jahr durften wir sieben motivierte Kinder neu in unser Gruppe begrüßen und ebenso sieben Jugendlichen unseren Dank, für den jahrelangen Dienst vor dem Altar, aussprechen. Insgesamt dienen nun 26 Mädchen und Burschen in unsere Pfarre, was sicher nicht selbstverständlich ist und einen besonderen Dank gebührt.

Wir danken unseren Ministrant*innen und deren Eltern für den verlässlichen Dienst in der Kirche und hoffen, dass sich auch neue Ministrant*innen finden. Ihr seid jederzeit willkommen!

Bild:
Joseph Arumachadath Bischof von Badravati und Pfarrer Saji überreichen den neuen Ministranten einen Schutzengel.

Katholischer Familienverband

Der Kath. Familienverband bedankt sich recht herzlich bei allen fleißigen Strickerinnen für das Anfertigen der Babypatschen, die an die neugeborenen Kinder unserer Gemeinde verschenkt werden.

Wir suchen noch Handarbeitsbegeisterte, die für unsere Kinder stricken, bitte meldet euch bei Bernadette unter 0650/5672567, wir freuen uns auf euch!

Wir laden euch recht herzlich ein am Online-Seminarangebot „fit for family" teilzunehmen. Es ist anonym, kostenlos und speziell für Eltern. Es ist keine Anmeldung erforderlich, einfach mitmachen! Einstieg in den digitalen Raum ab 20:00, Beginn jeweils um 20:15.
Einstieg unter: www.bildung-tirol.at/bereiche/fit-for-family

Termine und Themen:
12.1.2023 große Gefühle- starke Emotionen (Freude, Trauer, Zorn…)
19.1.2023 Hallo! Merhaba! Dobro Jutro! – Akzeptanz und Förderung von Mehrsprachigkeit
09.3.2023 Richtung windelfrei! Sauberkeitserziehung
14.3.2023 Digitale Medien im Kindergarten

Pfarrcaritas: Alle guten Dinge sind mindestens Drei!

Caritas

Neben all dem Leid auf der ganzen Welt und den Meldungen über Krieg und Zerstörung, Hass und Gewalt ist es uns heute ein besonderes Anliegen, Positives und Gutes von unserer Arbeit zu berichten!

Gute Nachricht Nr. 1:
Der SOMI Sozialmarkt Imst bedankt sich ganz herzlich für die großzügigen Spenden! Der Warenkorb, der in der Kirche rund um den Elisabeth-Sonntag im November aufgestellt war, war übervoll mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln. Im Sozialmarkt können einkommensschwache Personen günstiger als im Supermarkt einkaufen. Nähere Informationen zu Öffnungszeiten und Ausstellung der Berechtigungskarte stehen auf dem Informationsblatt – siehe nächste gute Nachricht. Vergelt's Gott für eure Bereitschaft zu teilen!

Gute Nachricht Nr. 2:
Informationsblatt Wohin kann ich mich wenden?
Es war uns ein großes Anliegen, dieses Blatt zusammenzustellen. Auch bei uns gibt es viele Menschen, die ratlos sind, finanziell und psychisch so sehr belastet, dass sie nicht mehr weiter wissen. Das Infoblatt listet verschiedene Hilfs- und Unterstützungseinrichtungen der Caritas und anderer Vereine und Organisationen auf. Diese Auswahl erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, bietet aber einen guten Überblick. Das Blatt liegt in der Kirche auf und kann auf den Webseiten der Gemeinde, des Seelsorgeraums und der Volks- und Mittelschule heruntergeladen werden.

Die Pfarrcaritas Wenns sieht sich als Drehscheibe und Vermittlerin zu den Einrichtungen. Zu wissen, an wen man sich wenden kann, erleichtert vielleicht auch den ersten und schwersten Schritt, wenn man Unterstützung braucht.

Gute Nachricht Nr. 3:
Es besteht die Möglichkeit, 50 % des Kirchenbeitrags für eine bestimmte Projektgruppe der Diözese Innsbruck zweckzuwidmen, z.B. für die Caritas, Jungschar, Frauenbewegung, Männerreferat, Telefonseelsorge, Missio oder das Priesterseminar. Formulare liegen in der Kirche auf oder sind auf der Webseite der Kirchenbeitragsstelle im Downloadbereich zu finden.

Gute Nachricht Nr. 4:
Am Mittwoch, den 25. Jänner 2023, findet wieder ein Pfarrcaritas-Café von 14 bis 16 Uhr im Foyer statt! Nach langer Coronapause freuen wir uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Alt und Jung, Neuzugezogenen und Alteingesessenen. Für die Kinder gibt es eine Mal- und Spielecke. Zeitgleich findet im Saal die Mütterberatung statt. Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Das kleine Kind in der Krippe in Bethlehem zeigt uns, dass Gute Nachrichten oft ganz leise sind. Sie erfordern keinen großen Medienrummel, sie wirken wie von selbst, wenn man sich darauf einlässt. Wir alle sind aufgefordert, das Gute bewusst wahrzunehmen!

Das Team der Pfarrcaritas bedankt sich ganz herzlich für euer Hinschauen, Hinhören und beherztes Unterstützen von Menschen, die Hilfe brauchen! Das ist gelebte Nächstenliebe. Das ist Caritas.

So wünschen wir euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele gute Nachrichten und wertvolle Begegnungen im Neuen Jahr!

Alexandra Jehart, Pfarrcaritas Wenns

Aufruf an begeisterte Sängerinnen & Sänger!!!

Der Kirchenchor Wenns sucht dringend Sängerinnen & Sänger, die sich für Chorgesang begeistern. Nachwuchs wird heutzutage in vielen Vereinen gesucht. In dieser Situation befindet sich auch der Wenner Kirchenchor. Wer Interesse am Singen in der Gemeinschaft hat, sollte sich am besten bei Obfrau Rosmarie Neururer telefonisch melden.

Anmeldungen möglich unter Tel. Nr.: 0650 / 99 20 936

Unsere Weihnachtsgottesdienste auf einen Blick

Dez. 2022 - Jän. 2023

Heiliger Abend
Sa. 24. Dezember: 16:00 Uhr Familien – Christmette für die Pfarrgemeinde
22:00 Uhr Christmette für den Frieden für die Pfarrgemeinde

Heiliger Tag – Geburt des Herrn
So. 25. Dezember: 08:30 Uhr - Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde

Fest des Hl. Stephanus
Mo. 26. Dezember: 08:30 Uhr – Festgottesdienst für den Burschenbund

Fest der Hl. Familie (Fest des Hl. Johannes des Evangelisten – Kirchenpatron)
Di. 27. Dezember: 19:30 Uhr – Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde

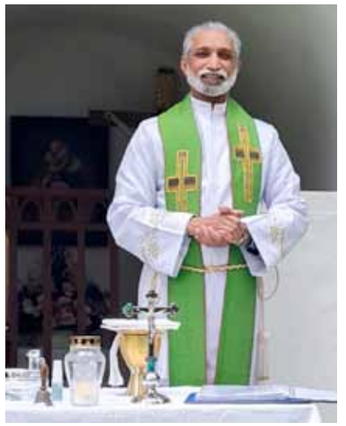
Silvester – Jahresabschluss
Sa. 31. Dezember: 19:30 Uhr – Dankgottesdienst für die Pfarrgemeinde

Neujahrsgottesdienst
So. 01. Jänner: 08:30 Uhr – Hochfest der Gottesmutter Maria

Fest der Erscheinung des Herrn – Fest Dreikönig
Fr. 06. Jänner: 08:30 Uhr – Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger und für Lebende und Verstorbene des Krippenvereins

Die Gottesdienstordnung wird auf der Anschlagtafel bei der Pfarrkirche sowie auf der Homepage; www.seelsorgeraum-vorderes-pitztal.at und bei der Gemeinde App GEM 2GO bekanntgegeben. Informationen auch im Pfarrbüro.

Gesegnete Adventzeit und Frohe Weihnachten!



„Die Gnade Gottes ist erschienen, um alle Menschen zu retten. Sie erzieht uns dazu, uns von der Gottlosigkeit und den irdischen Begierden loszusagen und besonnen, gerecht und fromm in dieser Welt zu leben, während wir auf die selige Erfüllung unserer Hoffnung warten“. Diese Worte werden wir in der Liturgie der Geburt des Herrn hören. Sie spricht von der Hoffnung des Heils, die die Menschheit erwartet.

Weihnachten ist der Anfang der Erfüllung dieser Hoffnung – Hoffnung und Aufwartung nach Heil der ganzen Menschheit - die Hoffnung, die wir die ganze Adventzeit besonders feiern. Das erste Weihnachten ist dann nur der Anfang! Mit der Geburt Gottes in unserem Fleisch macht Gott uns fähig, göttlich zu werden. Dadurch verwandelt uns Gott zu seinen Kindern, die nach seinem Geist leben sollen. Der Geist der Hoffnung, die uns das göttliche Kind bringt, ermutigt uns alle, von anderen Geistern, die Zertrennung, Unfrieden und Unheil bringen, frei zu werden und das Heil Gottes zu empfangen. Man muss diesen Geist willentlich annehmen und den Geist wirken lassen, um unserer Gesellschaft /der Welt die heilende Richtung zu geben und das Heil nach und nach wachsen zu lassen.

Die Bewegung dieses Geistes macht Jesus klar, wenn er den Propheten Jesaja (61,1f) zitiert: „Der Geist GOTTES, des Herrn, ruht auf mir. Denn der HERR hat mich gesalbt; er hat mich gesandt, um den Armen frohe Botschaft zu bringen, um die zu heilen, die gebrochenen Herzens sind, um den Gefangenen Freilassung auszurufen und den Gefesselten Befreiung, um ein Gnadenjahr des HERRN auszurufen, … um alle Trauernden zu trösten …“ Jesus hat diese Bewegung fortgesetzt (Lk 4,18-19) und uns den Weg gewiesen. Nun erwartet Gott dieses Wachstum des Heils durch unser Leben als Menschen des guten Willens (Lk 2,14). Unsere Aufgabe ist, den Geist der Gottes Kindschaft in uns wirken zu lassen. Die übrige Arbeit übernimmt der Geist Gottes, bis das Heil das am ersten Weihnachten angekündigt wurde, verwirklicht wird.

Ich wünsche euch allen eine gesegnete Adventzeit und eine von Gnade erfüllte und frohe Weihnachten!

Pfr. Mag. Dr. Saji Joseph Kizhakkayil
Pfarrprovisor Wenns

Sternsinger – Aktion 2023

Wie jedes Jahr machen sich auch heuer wieder Kinder und Jugendliche aus unserem Dorf auf den Weg, um als Sternträger, Casper, Melchior u. Balthasar von Haus zu Haus zu ziehen. Sie bringen uns die Frohe Botschaft und Gottes Segen in unsere Häuser und Wohnungen. Unter dem Motto „Wasser sichert Überleben“ möchten die Sternsinger dafür sammeln.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, Begleitpersonen und Ankleider die diesen wichtigen Dienst übernehmen. Euch allen sagen wir Vergelt`s Gott für die Aufnahme der Sternsinger und eure Spenden.

Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst mit den Sternsingern am 06. Jänner 2023 um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Aus dem Standesamt

Wir heißen unsere kleinen Gemeindebürger herzlich willkommen.

Nora Patigler
geb. am 19.09.2022
Oberdorf 245/15

Josefine & Serafine Kuprian-Vögele
geb. am 03.10.2022
Unterdorf 71

Luca Staggl
geb. am 21.10.2022
Greith 808

Daniel Wille
geb. am 17.10.2022
Langenau 399A

Frea Grüner
geb. am 29.10.2022
Bichl 894/2

Laura Schranz
geb. am 04.11.2022
Unterdorf 6/5

Geschenke für Neugeborene: Rucksäcke (Inhalt: Babykleidung und Zubehör) können während den Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden

Herzliche Gratulation an folgende Jubilare
Jänner bis März 2023

80. Geburtstag
Christina Schönherr, Renate Stoll

75. Geburtstag
Karl Larcher, Maria Anna Ambrosig,
Katharina Gstrein, Franz Josef Geiger

70. Geburtstag
Klara Kuen, Monika Maria Mair

65. Geburtstag
Norbert Josef Plattner, Dr. Jörg Pfost,
Gerhard Anton Kofler, Anna Elisabeth Helbock

60. Geburtstag
Jens-Uwe Härzer, Thomas Josef Fringer

50. Geburtstag
Simone Wassermann, Harald Otto Sturm, Birgit Röck

80. Geburtstag
Herta Witting

80. Geburtstag
Edith Thurner

85. Geburtstag
Frieda Fink

Aus der Gemeinde Wenns hat sich folgendes Paar das JA-Wort gegeben:

Manuela Jäger & Martin Lanbach
am 09.09.2022

„Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden." (Clemens Brentano)

Trauungen

Am Standesamtsverband Wenns haben von September bis Ende November insgesamt **4 Paare** den Bund der Ehe geschlossen.

In Gedenken an unsere Verstorbenen

Martha Weber
*20.04.1940 - †17.09.2022

Wenn sich der Mutter
Augen schließen,
der Tod das treue Herz ihr bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
ein Mutterherz ersetzt sich nicht.

Monika Wohlfarter
*27.06.1960 - †18.11.2022

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.

Andrea Fleischer
*26.10.1965 - †25.11.2022

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort einen Platz gefunden,
werde ich immer bei euch sein.

Schulbibliothek

Vom 17. bis 23. Oktober fand die Aktionswoche **Österreich liest** statt. Dieses Jahr haben wir uns folgendem Motto verschrieben:

„Jeder ist ein Leser.
Manche haben nur noch nicht ihr Lieblingsbuch gefunden."

Unsere Schülerinnen und Schüler wurden aufgefordert, **IHR LIEBLINGSBUCH** mitzubringen und es für eine Woche in der Bücherei auszustellen. Ziel war es zu sehen, was gerne gelesen wird und so einen Buchaustausch zu ermöglichen. Außerdem wurde die Klasse mit den meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, in diesem Fall unsere **2B**, mit einer kleinen Aufmerksamkeit belohnt.

Im November war **Margit Kröll** zu Besuch. Die Autorin aus dem Zillertal schreibt bereits seit ihrem 10. Lebensjahr und hat mittlerweile fünf spannende Jugendromane veröffentlicht.

Unseren Schülerinnen und Schülern las sie aus ihrem Buch „Johanna, ... wie alles begann" vor. Anschließend an die Lesung schlüpfte Frau Kröll in die Rolle einer Zauberin und die Kinder staunten nicht schlecht über ihre gelungenen Zaubertricks.

Nähere Infos unter www.familie-kroell.at

Öffentliche Bibliothek Wenns

Ende September trafen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei im Pitztaler Hof zu einem gemütlichen Abendessen.
Theresia Prantl, die Leiterin der öffentlichen Bibliothek Wenns, übergab nach mehr als 30-jähriger Tätigkeit ihre Funktion an Sieglinde Gundolf. Gleichzeitig verließen auch Hanspeter Prantl (Kassaprüfer) und Cäcilia Neuner (Mitarbeiterin) das Team.

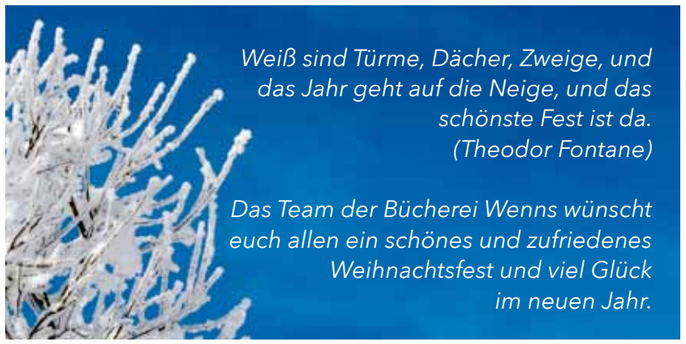
Niemand weiß, wie viele Stunden Frau Prantl zwischen den Büchern und Regalen verbracht hat, aber ihr gilt unser Dank, denn die Bücherei wäre heute nicht das, was sie ist, ohne ihr Wirken und bedachtes Handeln.

Liebe Cilli,
vielen Dank für dein jahrelanges
Engagement in unserer Bücherei.

Bericht: Sieglinde Gundolf, Bilder: Bibliothek

Neu in der Bücherei - echoes von Ravensburger

Bei diesem Audio-Mystery-Spiel sind eine gutes Erinnerungsvermögen und Kombinationsgeschick gefragt. 24 illustrierte Karten liefern bruchstückhafte Hinweise und mit einer App können sich die SpielerInnen Geräusche und Teile von Gesprächen anhören. Jetzt muss man versuchen, die Geschichte in die richtige Reihenfolge zu bringen, um den Fall zu lösen. Ein spannendes Krimi-Erlebnis für Jugendliche ab 14 Jahren.



Öffentliche Bibliothek Wenns

Brennwald 82
6473 Wenns
Tel.: 05414/87271-14

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 18 - 19 Uhr
Ferienzeiten nur montags

Flohmarkt

Liebe Wenner/innen!
Endlich hat es geklappt,
unser Flohmarkt hat stattgefunden.

Wir freuen uns der **„Arche Herzensbrücke"** eine Summe in Höhe von **Euro 250,00 spenden** zu dürfen.

Vielen Dank für die vielen gespendeten Waren und den Besuchern des Marktes.

Der Gemeinde und den Vereinen ein großer Dank für die Unterstützung.
Auf ein baldiges Wiedersehen
Team Flohmarkt

… der Wenner Kinder- und Jugendverein …

… das Kennenlernfest war Dank unseren vielen Gästen ein voller Erfolg …

Am 08. Oktober 2022 veranstaltete der „Wenner Kinder- und Jugendverein" ein Kennenlernfest mit Bobby-Car Rennen und anschließender Siegerehrung. Der Vorplatz beim Musikpavillion wurde zu einer „kleinen" Rennstrecke, inklusive Waschstraße, Tankstelle und Parkplätzen für die Bobbycars und Rutschautos.

Viele kleine und große Gäste nahmen beim Rennen teil und sie hatten viel Spaß dabei.

Zwischendurch bekamen unsere Rennfahrer
und die Familien eine kleine Stärkung
von unserem Küchenteam Ursula und Sibylle
– so ein Rennen macht ja auch hungrig.

Als Abschluss gab es noch eine Preisverleihung
und jedes Kind erhielt eine Medaille
und eine süße Kleinigkeit.

Wir möchten uns nochmals bei der Feuerwehr, der Gemeinde, Günther von der „Musi", den vielen Helfern und bei allen Familien für die zahlreiche Teilnahme und den schönen Nachmittag bedanken!

… der Wenner Kinder- und Jugendverein …

… "Die Nacht der 1000 Lichter" …

Die Kinder trafen sich am 31. Oktober 2022 am späteren Nachmittag zu einer netten Bastelstunde und bemalten viele schöne Teelicht-Gläser. Da viele am gleichen Tag auch Halloween feiern wurde noch eine kleine Gruselspinne gebastelt.
Nach einer Nachtwanderung mit Kindern und Eltern durch die Wenner Straßen gingen wir zum Abschluss in die Pfarrkirche, um am Wortgottesdienst teilzunehmen.
Die Gläser durften nach der besinnlichen Andacht dann von jedem Kind mit nach Hause genommen werden.

…Und so geht es weiter….
Wir freuen uns schon auf unseren geplanten Kinonachmittag, auf die Mitgestaltung des Erlebnismarktes, den Nachmittag im Schnee und hoffen, dass wieder viele Familien und Kinder kommen und wir eine Menge Spaß haben…

Wir wünschen allen Familien eine schöne
und besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten
und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!
Den Kindern wünschen wir ein braves Christkind
und eine schöne Zeit mit der Familie!

ELEKTRO WULTSCHNIG
GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

Kinderbetreuung

„Sebastian, das Pferd vom heiligen Martin“

Laternenfest im Naturparkkindergarten Wenns

Bereits am Vormittag bereiteten wir uns auf unser Laternenfest vor. Gemeinsam probierten wir unsere Laternen aus und probten die Lieder zu Ehren des heiligen Martins. Anschließend teilten wir das Brot, welches die Kinder am Vortag gebacken haben. Zu einem Würstel schmeckte es besonders gut.

Um 17 Uhr zogen wir gemeinsam mit den selbstgebastelten Pferde-Laternen singend durchs Dorf. Am Vorplatz der Feuerwehrhalle erwartete uns eine riesen Feuerschale und ein Altar mit der Statue vom heiligen Martin.

Im Kreis zusammen gefunden starteten wir unsere kleine Andacht mit dem „Sebastian-Lied“. Danach übermittelte Harald die Legende vom Helden im roten Mantel und teilte diese in Form einer Zündholzschachtel an die Kinder aus. Im Anschluss spendete Herr Pfarrer Otto Gleinser den Segen für die Kinder und erzählte die Geschichte vom heiligen Martin im Gänsestall. Mit den Liedern „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“ endete unser Programm am Vorplatz. Wir zogen gemeinsam mit den hell leuchtenden Laternen zum Spielplatz, wo die Kinder den Eltern übergeben wurden. Der gemütliche Ausklang, bei Punsch und Brezen, rundete das schöne Laternenfest ab.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ an Lukas, Johannes und Lena für das Vorbereiten und Bereitstellen des Feuerwehrvorplatzes .

Danke Herrn Pfarrer Otto Gleinser und Harald für die würdige Mitgestaltung unseres Martinfests. Weiters wollen wir dem Elternbeirat für die Betreuung der Verpflegung danken. Selbstverständlich organisierte die Polizei die Sperrung der Landesstraße während unseres Umzugs. Hierfür möchten wir uns bedanken.

Das gesamte Team vom Naturparkkindergarten wünscht euch eine schöne und besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

In der Kinderkrippe war was los...

Nach einer intensiven Eingewöhnungsphase besuchten uns Anfang Oktober Regina und Manuela von der Raiba Pitztal und brachten uns leckere Äpfel, welche sofort probiert wurden. Hierfür möchten wir uns recht herzlich bedanken.
Auch wir in der Kinderkrippe gedachten dem Hl. Martin in kleinen internen Feiern. Den Kindern wurde unter anderem in der Kirche die Martinslegende erzählt und veranschaulicht, aber auch ein kleiner Spaziergang durchs Dorf mit unseren selbstgestalteten Laternen durfte natürlich nicht fehlen.
Momentan bereiten wir uns schon wieder fleißig auf die kommende Adventzeit vor.
Die Kinder, Daniela, Michaela und ich möchten uns bei Hannah, Pia, Michaela und Clemens (Familie Neuner/Zimmermann) und bei Ramona Hofer ganz besonders für die Spielsachen- und Bastelmaterialspende bedanken.
Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Assistentinnen Daniela und Michaela, unserer Raumpflegerin Annemarie und unserem Hausmeister Ewald, denn ohne ihnen würde unser Kinderkrippenalltag nicht funktionieren.

*Abschließend wünschen wir allen Gemeindebürger*innen eine wunderschöne, besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und viel Gesundheit für das Jahr 2023.*

Jasmin, Kinderkrippe Wenns

Volksschule: Einweihung und Tag der offenen Tür

Nachdem unsere Schule in rekordverdächtiger Zeit so vorbildlich auf den neuesten Stand gebracht wurde, war es uns als Team wichtig, den Einzug ins renovierte Gebäude angemessen zu würdigen und offiziell einmal allen Verantwortlichen und Beteiligten

♥-lich DANKE

zu sagen.

Am Freitag, 18.11.2022, feierten wir mit einigen geladenen Gästen, 77 Kindern und 9 Lehrpersonen ein kleines Fest. Die Kinder umrahmten die Ansprachen mit Musik und Tanz, der Pfarrer segnete die neuen Kreuze und Räumlichkeiten.

Bei einem Buffet, das die Kinder in der Früh selbst hergerichtet hatten, fand das Fest seinen Ausklang. Am Samstag hatte dann die gesamte Bevölkerung von 9:00 bis 14:00 die Möglichkeit, das Gebäude vom Keller bis zum Dachgeschoss zu besichtigen. Die beiden Teams des Kindergartens und der Volksschule empfingen in dieser Zeit viele interessierte Besucher. Besondere Aufmerksamkeit bekamen die neuen „Smartboards" in jedem Klassenraum – digitale Tafeln, die eine ganz neue Unterrichtsgestaltung ermöglichen.

Mit diesen sechs Tafeln und einer Kiste voller iPads für die Kinder sind wir digital auf dem aktuellen Stand und gehören zu einer der modernsten Schulen im ganzen Umkreis.

Nun sei noch erwähnt, dass es sich nicht um die letzte Feierlichkeit handeln wird: in absehbarer Zeit wird mit dem Bau des Kindergartens und der Kinderkrippe auf der Wiese zwischen Volksschule und Mehrzwecksaal begonnen. In diesem Zug entsteht auf den Dachflächen des bestehenden Turnsaals und des Neubaus eine Außenfläche für die Unterrichts- und Pausengestaltung. Natürlich wird auch die Einweihung des „Bildungszentrums Wenns" eines Tages entsprechend gefeiert werden.

Dinah Weber

LMS - Jugendmusik am Berg

Bereits zum dritten Mal spielten die SchülerInnen der Fachgruppe Volkmusik zum Frühschoppen am Hochzeigerhaus auf. SpielerInnen der Instrumente Akkordeon, Steirische und Harfe der Klassen Rudolf Cehtl, Maria Wieser und Theresa Schapfl musizierten bei schönstem Wetter auf der Terrasse des Hochzeigerhauses Ende Juni und ihr Auftritt wurde mit viel Applaus belohnt.

Im Frühjahr dieses Schuljahres will sich die Fachgruppe Volksmusik der LMS Pitztal verstärkt bei solchen „Huangarten" präsentieren und ihr Gelerntes zum Besten geben. Termine folgen.

Konzert der Gesangsklasse Marianna Szivkova mit dem Motto „Geistliche Gesänge"

Am Donnerstag, den 20.10.2022 veranstaltete die Gesangsklasse der Lehrerin Marianna Szivkova der LMS Pitztal ein Konzert in der Pfarrkirche St. Margarethen. Unter dem Motto „Geistliche Gesänge" wurden verschiedenste Lieder und Werke namhafter Komponisten zum Klingen gebracht. Dies wurde vom Publikum mit viel Applaus gewürdigt und so wurde dieser Klassenabend ein gelungenes Konzert. Vielen Dank an die SchülerInnen für den schönen Konzertabend und der Lehrerin für die Vorbereitung. Ein großes Danke gilt auch Stefanie Heidrich für die unkomplizierte und sehr professionelle Begleitung auf der Orgel und am Klavier.

Veranstaltungen der gesamten LMS Pitztal im Schuljahr 2022/23

DO 15.12.22	**Adventkonzert LMS Pitztal** Pfarrkirche Arzl 18:00 Uhr
FR 03.02.23	**Semesterkonzert LMS Pitztal** MZS Arzl /Gruabe 18:00 Uhr
FR 21.04.23	**Tag der offenen Tür Arzl** Gruabe Arena 16 bis 18 Uhr

Norbert Sailer,
Direktor der LMS Pitztal

Naturpark Kaunergrat

UNSER NATURPARKJAHR 2022

Das Jahr 2022 stand im Naturparkverein ganz im Zeichen der Naturschutz- und Umweltbildungsarbeit. Im Anschluss möchte ich euch die schönsten Momente unseres Naturparkjahres etwas näherbringen.

Besucherlenkung und Renaturierung Piller Moor
Das Piller Moor hat sich in den letzten Jahren zu einem sehr beliebten Ausflugsziel entwickelt. Die im Jahr 2015 errichteten Stege lenken die Menschen sehr gut und sorgen dafür, dass die Trittschäden im Moor, trotz der erhöhten Besucherschar, sehr geringgehalten werden konnten. Nur im nördlichen Bereich befanden sich zum Teil noch alte Stegabschnitte. Diese konnten heuer, mit Unterstützung der Abteilung Umweltschutz des Landes, zur Gänze erneuert werden. Zudem wurden einzelne Abschnitte mit weiteren Abgrenzungen ausgestattet. Durch das Piller Moor verlaufen noch immer wasserführende Gräben, die früher der Entwässerung des Moores dienten und sich im Laufe der Zeit immer tiefer in den Moorkörper beim Naturdenkmal „gefressen" haben. Mit den Jahren hat sich der Wasserhaushalt auch im Naturdenkmal deshalb sukzessive verschlechtert. In besonders trockenen Jahren wie dem heurigen wirkt sich dieser Drainageeffekt noch weit gravierender aus. Um dem entgegenzuwirken wurden entlang dieser Gräben 10 Spundwände aus Holz errichtet. Diese halten das Wasser zurück und reichern den Torfkörper wieder mit dem notwendigen Nass an. Weiters wurden alte Gräben im Torfstich mit Torfmaterial abgedichtet. Langfristig wird so wieder eine Torfmoorbildung initiiert.

Abb. 1: Naturparkteam bei den Renaturierungsarbeiten im Piller Moor.

Biodiversitätsprojekt und „Auf die Fläche fertig los"
Unsere Naturparkregion ist im Vergleich zu Lagen im Inntal noch sehr artenreich. Dies liegt im Wesentlichen an der bei uns noch weitgehend naturverträglichen Landwirtschaft. Um auf die Bedeutung artenreicher Wiesen und Lebensräume hinzuweisen, wurden in Kooperation mit den anderen Tiroler Naturparken und dem Verband der Naturparke Österreichs, zwei Umweltbildungsprojekte mit naturschutzpraktischer Ausrichtung umgesetzt. Mit Schüler:innen der Naturparkschulen wurde in der Region Samen gesammelt, Blühstreifen angelegt, Trockensteinmauern gebaut und kleine Biotope angelegt.

Abb.2a: Schüler der Mittel- & Volksschule Fließ und Volksschule Eichholz bei der „Feldarbeit".

Abb.2b: Die Kinder des Naturparkkindergartens Wenns Alte VS nach erfolgreicher „Gartengestaltung".

Schmetterlingsweg in Fließ
Seit dem Jahr 2019, als große Flächen entlang des beliebten Spazierweges vom Dorf zur neuen Freizeit- und Sportanlage erstmalig entbuscht wurden, pflegt der Naturpark mit Unterstützung der Berg- & Naturfreunde Fließ und Schüler:innen der MS Fließ den „Schmetterlingsweg". Neben neuen Blühflächen wurden im Zuge eines Interreg-Förderprojektes ca. 100 Laufmeter Trockensteinmauern angelegt und Verweilplätze geschaffen. In einem nächsten Schritt soll ein Themenweg den Besuchern das „Schmetterlingsdorf Fließ" mit seinen Zielen näherbringen.

Abb. 3: Die Arbeiten am Schmetterlingsweg schreiten sukzessive voran.

Trockenrasenpflege in Kauns-Kaunerberg und Fließ / Neophyten
In den Trockenrasenschutzgebieten wurde auch 2022 wieder aktiv mit Ziegen, Eseln und Kühen beweidet. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle die uns bei dieser wichtigen Pflegearbeit unterstützen. Dies sind im Besonderen: die Bergfreunde Kaunergrat, die Weideberechtigten in Fließ, die Gemeinden und die Ziegenbauern aus Kauns, Kaunerberg und Umgebung.

Abb. 4: Die Bergfreunde Kaunergrat waren auch bei der Bekämpfung des Drüsigen Springkrauts rund um den Kauner Weiher im Einsatz. Mit Erfolg: Der Bestand konnte massiv verkleinert werden.

Tiroler Steinbockzentrum – „Haus am Schrofen" Auszeichnung des Landes Tirol für neues Bauen 2022
Am 10. November 2022 wurde das Tiroler Steinbockzentrum im Innsbrucker Architekturzentrum (AUT) mit einer weiteren Auszeichnung bedacht. Aus insgesamt 76 Einreichungen aus ganz Tirol wurden 16 Projekte nominiert und 7 Projekte ausgezeichnet. Nach dem in Architekturkreisen sehr anerkannten Bauherrenpreis (österreichweit) ist dies die nächste Auszeichnung für die herausragende Architektur des Steinbockzentrums.

DAS WINTERPROGRAMM 2022 IST DA!

Den „Kopf durchlüften", Sonne tanken, die Ruhe des Winters genießen: Gerade in Zeiten wie wir sie gerade durchleben, sind erholsame Momente in der Natur von größtem Wert. Unser Winterprogramm richtet sich an alle, die sich gerne im Freien aufhalten, den Naturpark sportlich erkunden wollen oder mit der Familie auf Spurensuche durch den winterlichen Wald gehen möchten.
Die Winterwanderwege und die perfekt gespurten Langlaufloipen in die Harber Wiesen stehen auch heuer wieder für Bewegungshungrige bereit.

SCHNEESCHUHWANDERN & SCHNEEABENTEUER FÜR KINDER

Ob Neueinsteiger, Wintergenießer oder sportlich ambitioniert: die unter diesem Motto angebotenen

Schneeschuhtouren sind auf die unterschiedlichen Wünsche bestens abgestimmt. Unsere Wanderführer führen Dich sicher zu sehenswerten Winterschauplätzen am Kaunergrat. Bewegung in seiner schönsten Form! Für Kinder haben wir uns heuer besondere „Schneeabenteuer" ausgedacht.

HÜTTENWANDERUNG zur Gogles Alm

Auch dieses Jahr machen wir uns auf den Weg zur Gogles Alm! Die Erlebniswanderung über die Waldgrenze, der atemberaubende Weitblick bei der Almhütte und der herrlich duftende Kaiserschmarren von Hüttenwirt Leo sind ein wahrer Genuss! Nach der Einkehr geht es auf der Rodel wieder ins Tal!

ANMELDUNG ZUM WINTERPROGRAMM

Anmeldungen zu unseren Führungen bitte bis spätestens 16 Uhr des Vortages!
Genaue Informationen zum Winterprogramm und Anmeldung: www.kaunergrat.at, Tel.: 05449 6304 und naturpark@kaunergrat.at. **Vereinsmitglieder können kostenlos an den Führungen teilnehmen!**

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben! Das gesamte Naturparkteam wünscht Euch und euren Familien eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Pflegezentrum Pitztal

Zahlreiche Ausflüge und viele Aktivitäten für die Bewohner/Innen vom Pflegezentrum Pitztal im vergangenen Jahr 2022

Elf Ausflüge und viele Aktivitäten standen im vergangenen Jahr 2022 für die Bewohner/Innen vom Pflegezentrum Pitztal am Jahresprogramm.
Neben den Ausflügen zum Hochzeiger und zur Gogles Alm besuchten die Bewohner/innen heuer das Krippenmuseum in Wenns sowie das Kurzentrum in Umhausen.

Einen weiteren Ausflug führte uns zur Kronburg nach Zams sowie zur Happis Hütte nach Tarrenz.
Auch eine schöne Wallfahrt nach Kaltenbrunn ins benachbarte Kaunertal war ein Erlebnis. Neben den Aktivierungen im Haus intern, wie ein Beauty Day oder die laufenden Bewegungsrunden, waren wir auch auf der Puitalm zu Besuch.

Bericht und Fotos: Pflegezentrum Pitztal

Einsatz Sachbergung - „Rollator in Pitze gestürzt!“

Am Mittwoch, den 07. September 2022 wurde die FF-Wenns, neben der FF-Rietz mit Boot, via Pager-Kommandoschleife um 10:23 Uhr zu einer Sachbergung aus der Pitze, Höhe Jerzens Fischteich, alarmiert. Vor Ort fand sich eine Gruppe von Pensionisten, welche einen Ausflug unternahmen. Beim Bus-Ausstieg hat sich der Geh-Rollator einer stärker gehbeinträchtigen älteren Person, aufgrund des abfallenden Geländes, selbstständig gemacht.

Nach einigen Metern stürzte der Rollator in die Pitze und wurde von der Strömung einige hundert Meter mitgetrieben, wodurch er in das Gemeindegebiet von Wenns gespült wurde.
Nach kurzer Erkundung konnte der Einsatzleiter feststellen, dass der älteren Person selbst nichts fehlt und der Rollator aufgrund des Niedrigwassers der Pitze von der FF-Wenns selbst geborgen werden kann.
Mit entsprechender Sicherung (5-Punkt-Gurt) konnte die FF-Wenns mit Wathose und Einreißhaken den Rollator aus der Strömung bergen und diesen unbeschädigt der älteren Person übergeben, welche sich höchst über den Einsatz der Feuerwehr freute.
Durch den niedrigen Wasserstand wurde die FF-Rietz (mit Boot) die ebenfalls mitalarmiert wurde, auf der Anfahrt storniert, ebenfalls wurde die Wasserrettung Landeck und Innsbruck vor Anfahrt storniert.
Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz erfolgreich beendet werden und die FF-Wenns wieder ins Gerätehaus einrücken.

Details:
Einsatzleiter: Kommandant Stv. OBI Stefan Gundolf, KDOFA FF-Wenns mit 3 Mann, RFA FF-Wenns mit 4 Mann, FF-Rietz mit Boot und MTFA (auf Anfahrt storniert), Wasserrettung Innsbruck (storniert), Wasserrettung Landeck (storniert)

Infoabend und Alarmübung unserer Jugendgruppe

Am Freitag, den 23. September luden unsere Jugendbetreuer alle Interessierten, neuen Mitglieder zu einem Eltern-Kinder-Informationsabend der Feuerwehrjugend Wenns ein. Dabei wurde im Anschluss von den bereits 12 aktiven Jugendmitglieder der FF Wenns eine Einsatzübung „Brand im Freien“ vorbereitet und einsatzmäßig abgearbeitet. Bei der Infoveranstaltung kamen von diesem Jahrgang wieder acht interessierte Mädels und Jungs zur Infoveranstaltung in unsere Feuerwehrhalle vorbei. Neben der Vorstellung unserer Feuerwehr durch Kdt. Lukas Scheiber, folgten die Vorträge unserer beiden Jugendbetreuer HLM Andreas Bregenzer und LM Fabian Eiter. Dabei wurden die Tätigkeiten innerhalb der Feuerwehrjugend vom Wissenstest über den Landesbewerb bis zu den wöchentlichen Proben besprochen. Es war ein rundum gelungener und schöner Abend.

Sehr erfreulich, dass sich immer wieder junge Frauen und Männer in den Dienst am Nächsten stellen und Verantwortung übernehmen. „Es braucht Menschen wie euch, davon lebt unser Ehrenamt sehr erfolgreich weiter“ so Kommandant Lukas Scheiber abschließend.

Technische Hilfeleistung - Tierrettung: „Katze auf Baum“

Am Mittwoch, den 12. Oktober 2022 wurde die FF-Wenns via Pager Kleineinsatz Schleife zu einer technischen Hilfeleistung Katze am Baum im Ortsteil Bieracker alarmiert. Vor Ort wurde die verängstigte Katze auf ca. 15 Metern Höhe auf einem älteren Baum vorgefunden. Mittels Schiebeleiter und entsprechenden Sicherungsmaßnahmen wurde das junge Kätzchen rasch und schonend geborgen.
Nach rund 30 Minuten wurde der Einsatz beendet und der für die Feuerwehr wohl klassischste Einsatz erfolgreich abgeschlossen.

Details:
Einsatzleiter: Kdt. Stv. Stefan Gundolf I, LFA mit 6 Mann MTFA mit 2 Mann;

Absturz eines vollbesetzten Reisebusses als Abschnittsübung in Leins im Pitztal

„Ein abgestürzter Reisebus, zwei verunfallte PKW – mit insgesamt 54 verletzten Personen“ so lautete die Übungsannahme am Samstag, den 08. Oktober in Leins im Pitztal. 200 Einsatzkräfte der Rettung, Bergrettung, Hundestaffel, Leitstelle und der Feuerwehren aus Leins, Wald, Arzl, Imst, Jerzens und Wenns übten dieses Szenario. Bei einer scharfen Rechtskurve kam ein Reisebus von der Landesstraße ab und stürzte überschlagend rund 25 Meter in steiles Gelände. Zusätzlich zum Bus waren zwei PKW´s in den Unfall verwickelt. Im Reisebus sowie in den beiden PKW´s waren zahlreiche Personen eingeklemmt und mussten mittels hydraulischem Rettungsgerät der Feuerwehren aus Jerzens, Imst und Wenns aus den Fahrzeugen gerettet werden. Neben einer umfassenden Triage des Roten Kreuzes arbeiteten die Einsatzkräfte sowohl bei der technischen Menschenrettung als auch bei der Personen- und Fahrzeugbergung optimal zusammen und es war rundum eine gelungene und vor allem äußert lehrreiche und kameradschaftliche Abschnittsübung.

Herzlichen Dank und großes Lob an die Kameraden der FF-Leins für die mustergültige Organisation der Übung!

Bei der Übung:
Feuerwehren: Leins, Wald, Arzl i. Pitztal, Jerzens, Imst und Wenns (FF-Wenns mit KDOFA, RFA und TLFA 2000) - 14 Fahrzeuge und ca. 110 Feuerwehrmitglieder; Sonstige Einsatzorganisationen: Rotes Kreuz aus dem Bezirk Imst - 17 Fahrzeugen und 90 Mann/Frau, Bergrettung - 1 Fahrzeug und 6 Mann/Frau, Rettungshundebrigade, Polizei, Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan Rueland

Zwei weitere Trupps in Silber- beim Atemschutzleistungsbewerb in Imst

Nach zwei Trupps Stufe SILBER im Frühjahr in Landeck folgten am Samstag, den 15. Oktober zwei weitere Trupps der FF Wenns in der Stufe 2 SILBER im Bezirk Imst. Nach wochenlangen Übungen konnten beide Trupps den Bewerb, alle 5 Stationen, mit Bravour meistern. Neben einem theoretischen Teil (Fragen) musste der Trupp im Bereich der Menschenrettung, dem Innenangriff und der Gerätekunde sowie dem korrekten Anlegen eines Pressluftatmers, sein Können unter Beweis stellen. Die Positionen der einzelnen Truppmitglieder wurde beim Abzeichen in Silber ausgelost.

Ein großer Dank nochmals an die Ausbilder LM Deutschmann Stefan, BM Weber Daniel I, LM Eiter Florian und FM Tobias Donner für die perfekten Vorbereitungen.

Herzliche Gratulation an beide Trupps!

Trupp Wenns 1 (Silber)
1er OFM Sebastian Mathoi
2er FM Christopher Sailer
3er LM Florian Eiter

Trupp Wenns 2 (Silber)
1er OFM Christoph Lechleitner
2er OFM Christian (Chris) Walch
3er LM Florian Eiter (am Vortrag / krankheitsbedingt eingesprungen)

WEBER-RESCUE Übungstag - Hydraulische Rettungsgeräte

„Übung macht den Meister“ und die Bilder dazu sagen mehr als 1000 Worte. Am Samstag den 12. November fand ein sehr lehrreicher und interessanter Übungstag der FF Wenns statt. Im Rahmen des „Weber Rescue Teamtraining“ konnten nach der Theorie am Vormittag, am Nachmittag die unterschiedlichsten Bergemöglichkeiten bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen beübt werden. Es war ein toller und lehrreicher Tag für die 22 teilnehmenden Kameraden (Ausschussmitglieder und Gemeindebediensteten). **Danke an alle teilnehmenden Kameraden, den beiden Trainer von Weber Hydraulik für die tolle Abwicklung und an unser Mitglied Chris Walch für die Fotos. Danke auch an Jacky’s Pizzagrill für das super Mittagessen.**

Berichte: Schriftführer Patrick Pfefferle, Kommandant Lukas Scheiber, ÖA-Team der FF-Wenns Fotos: Chris Walch, ÖA-Team/FF-Wenns.

Vereinsleben

Jungbauern

Spalier
Am 17.September standen wir bei der Hochzeit von Carina und Michael Röck Spalier und organisierten die Agape. Wir wünschen euch alles Gute.

Jahreshauptversammlung
Am 24. September fand die jährliche Jahreshauptversammlung in der Post statt. 40 anwesende Mitglieder wurden von Tobias Eckhart begrüßt und ebenso Vizebürgermeister Robert Rundl und Ortsbäurin Stellvertreterin Maria Schlatter. Wir freuten uns auch über die neuen Mitglieder. Weiters wurden die Tätigkeiten des letzten Jahres mittels Powerpoint präsentiert und der aktuelle Kassastand erklärt. Abschließend wurde der Abend gemütlich ausgeklungen.

Feuer
Am 30.09 halfen wir den Wenner Bauern und Bäurinnen mit der Aktion „Nein zu Wolf" und entfachten mit Fackeln die Botschaft in Matzlewald.

Erntedank
Am 2. Oktober fand der jährliche Erntedank in Wenns statt. Wir danken der Pfarrgemeinde Wenns für die tolle Agape. Wir mussten anschließend auf Imst zum Bezirkserntedank. Diese Veranstaltung findet alle 3 Jahre statt. Als erste Ortsgruppe durften wir mit unserem selbstgebauten Wagen und knapp 40 Mitglieder von der Oberstadt bis zum Agrarzentrum stolzieren.

Ausflug zur Muttekopfhütte
Am 15. Oktober hatten wir unseren Ausflug zur Muttekopfhütte. Am späten Nachmittag wanderten wir gemütlich zur Hütte. Zum Essen gab es die leckere Schlachtschüssel. Den Abend ließen wir gemütlich ausklingen. Am nächsten Tag wanderten wir ins Tal und düsten die letzten Meter mit dem Alpine Coaster runter. Danke an das Mutteteam für die tolle Verpflegung. Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf die nächsten Aktivitäten.

Storch aufhängen
Am 03. Oktober sind Josefine und Serafine geboren. Wir gratulieren Anna Vögele-Kuprian und Bernhard Kuprian und wünschen euch alles Gute mit den Zwillingen.

Am 17. Oktober erblickte Daniel das Licht der Welt. Wir gratulieren Leni und Lukas Wille und wünschen euch alles Gute mit eurem Schatz.

Nacht der 1000 Lichter
Am 31. Oktober schenkten wir Glühwein bei der Nacht der tausend Lichter aus.

Sommernachtsfest
Beim Wenner Sommernachtsfest organisierten die Jungbauern die Kellerbar.

Frohe Weihnachten!
Die Jungbauern Wenns wünschen allen Wennerinnen und Wenner frohe Weihnachten und ein besinnliches Fest. Ebenso wünschen wir euch einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jungbauernschaft Landjugend Wenns

Samstag, den 21. Jänner 2023 • Jungbauernball im Mehrzwecksaal
Beginn: 20.30 Uhr / Für musikalische Unterhaltung sorgt: **Juhe aus Tirol** und DJ Floxl
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf euer Kommen!

ihr steuerberater
mag. simon kaufmann
Oberdorf 209 . 6473 Wenns
Tel. +43 6766020030 . office@steuerberatung-kaufmann.at

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen.
Allen Kunden wünschen wir Gesegnete Weihnachten, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2023!

Musikkapelle Wenns unter neuer organisatorischer Führung

Über 9 Jahre leitete Günter Moser die organisatorischen Geschicke unserer Musikkapelle. Als Funktionär mit Leib und Seele vertrat er den Verein somit fast 1 Jahrzehnt nach außen und verstand es mit seiner kameradschaftlichen und menschlichen Art, in dieser Zeit den Verein bestens zu führen

Bereits im vergangenen Jahr kündigte Günter jedoch an, sich nicht mehr einer Wahl zu stellen und den Weg für eine neue organisatorische Leitung zu ebnen. Bei der Jahreshauptversammlung am Seelensonntag oblag es nun den Musikantinnen und Musikanten, eine neue Vereinsführung zu wählen. Nachdem der scheidende Ausschuss bereits rechtzeitig entsprechende Gespräche führte, konnte bei dieser Versammlung dank guter Vorbereitung rasch ein neuer Ausschuss gewählt werden. Mit Christina Gasser (vulgo Hellau) wurde in der Musikkapelle Wenns erstmals eine Obfrau gewählt. Im Beisein unseres Vizebürgermeisters Robert Rundl konnte auch der übrige Ausschuss in einem Block gewählt werden.

Christina ist in der Musikkapelle kein unbeschriebenes Blatt. Als Trachtenwartin konnte sie über viele Jahre Einblicke in die Funktionärsarbeit gewinnen. Wir kennen die neue Obfrau als zielstrebige und fleißige Musikantin, die mit ihrer sympathischen Art die besten Voraussetzungen für dieses Amt mitbringt. In ihrer Antrittsrede bedankte sie sich beim scheidenden Obmann Günter Moser für seine bisherige Tätigkeit und bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der neu gewählte Ausschuss besteht aus folgenden Funktionären:

Obmann Stellvertreter:	Robert Weber
Kapellmeister:	Anton Haßlwanter
Kapellmeister Stellvertreter:	Tobias Girstmair
Schriftführer:	Christian Perkhofer
Kassierin:	Jasmin Larcher
Chronistin:	Franziska Raggl
Jugendreferentin:	Sandra Reich
Notenwart:	Hans Perkhofer
Trachtenwartin:	Lisa Holzknecht
Instrumentenwart:	Mario Deutschmann
Beiräte:	Daniel Perkhofer
	Dietmar Röck
	Simon Röck
Kassaprüfer:	Jürgen Larcher
	Thomas Weber

In den einzelnen Berichten der Funktionäre konnte unser Vizebürgermeister Einblick in einen funktionierenden Verein gewinnen. Wer sich in unserer Musikkapelle und somit in einer netten Gemeinschaft einbringen will, sei auf diesem Wege herzlich eingeladen, sich zu melden. Freude an der Musik und die Bereitschaft, in einem funktionierenden Verein mit netter Kameradschaft mitzuwirken, wären die richtigen Zutaten dafür.

Nach dem Motto „es ist nie zu spät" sind wir nicht nur auf der Suche nach jungen Mitgliedern, sondern würden uns auch über junggebliebene interessierte Damen und Herren freuen. Bei entsprechendem Interesse bitte bei unserer Obfrau Christina oder einem/r Musikanten/Musikantin melden. Wir sind gerne behilflich.

Zum Abschluss noch eine Terminankündigung: Das diesjährige Silvesterblasen findet heuer hoffentlich wieder in gewohnter Form am 30.12. und 31.12.2022 statt.
Abschließend wünscht die Musikkapelle Wenns allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Christian Perkhofer

Die Schützenkompanie Wenns informiert

Ehrenkompanie in Imsterberg
Die Schützenkompanie Wenns nahm am Samstag, den 1. Oktober 2022, als Ehrenkompanie an der Fahnenweihe in Imsterberg teil. Nach dem Festakt klang der Abend beim Schützenball im Gemeindesaal aus.

Kameradschaftsabend
Am Freitag, dem 21. Oktober 2022, lud die Schützenkompanie Wenns ihre Mitglieder samt Familien zum gemütlichen Kameradschaftsabend im Schützenlokal ein. Für Speis und Trank war gesorgt und eines der jüngsten Kompaniemitglieder sorgte mit seiner Ziehharmonika für musikalische Unterhaltung.

Seelensonntag mit anschließender Jahreshauptversammlung
Am Sonntag, dem 6. November 2022, fand der traditionelle Seelensonntag statt. Die Formationen der Freiwilligen Feuerwehr, der Musikkapelle sowie der Schützenkompanie gedachten dabei der Verstorbenen beider Weltkriege.

Im Anschluss daran wurde Andreas Partl anlässlich seiner 40-jährigen Mitgliedschaft bei der Schützenkompanie Wenns, seiner 23-jährigen Tätigkeit als Kassier sowie seines runden Geburtstages eine Ehrensalve geschossen. Die Kameraden der Schützenkompanie Wenns bedanken sich bei Andreas für seine Tätigkeit als Kassier und wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit.

Nach der Kranzniederlegung wurde die Jahreshauptversammlung im Gasthof Post durchgeführt. In diesem Rahmen wurde der bisherige Jungschützenbetreuer Martin Genewein als Kassier gewählt. Andreas Partl wird dem Ausschuss weiterhin als Kassier-Stellvertreter erhalten bleiben. Simon Tilg wurde als neuer Jungschützenbetreuer gewählt.

Außerdem wurde dem Feuerwehrkommandanten Lukas Scheiber sowie dem Kapellmeister der Musikkapelle Toni Haßlwanter als Dank für die gute Zusammenarbeit ein Schützenkalender überreicht.

Stefaniball am 26.12.2022
Die Schützenkompanie Wenns veranstaltet dieses Jahr wieder den traditionellen Stefaniball in Wenns und möchte euch recht herzlich dazu einladen.

Der Stefaniball findet am 26.12.2022 im Mehrzwecksaal in Wenns statt (Einlass 20:00 Uhr). Für Unterhaltung sorgen die Pfundskerle.
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Die Schützenkompanie Wenns freut sich auf euer Kommen.

Die Schützenkompanie Wenns wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Termine für Dezember 2022

20.12.	Rorate mit Frühstück
23.12.	Friedenslicht Verteilung durch die Jungbauern und Feuerwehrjugend Erlös kommt einer bedürftigen Familie zu Gute!
24.12.	Hl. Abend mit Christmette (musikalische Gestaltung Kirchenchor & Bläsergruppe MK-Wenns)
26.12.	Hl. Messe mit musikalischer Gestaltung Kirchenchor
26.12.	Stefaniball der Schützenkompanie Wenns
30./31.12.	Silvesterblasen der MK-Wenns

Termine für Jänner 2023

06.01.	Gottesdienst mit musik. Gestaltung Kirchenchor / Sternsinger Tag
20. – 22.01.	Eis Total
23.01.	Jungbauernball mit Lätz Fätz
25.01.	Beginn Pfarrcaritas Cafè & Mütterberatung (jeden Mittwoch vorraus.)
28. – 30.01.	Winter wie früher am Rifflsee mit Tirolerisch Gspielt
29.01.	vorraus. Rodelrennen SV-Wenns im Piller
29.01.	Arzler Singeslerlaufen

Termine für Februar 2023

03.02.	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Feuerwehr Wenns
05. oder 12.02.	Vereinsskirennen SV-Wenns
12.02.	Walder Fasnacht
18.02.	Maskenball der Altherren Wenns
18.02.	Valentinsbrunch im Café 3440

Termine für März 2023

12.03.	Pitz-Bambini-Flitz
17. – 19.03.	Pitztal Wild Face
18.03.	Talcup-Rennen Preisverteilung (SV-Wenns) im MZS Wenns
25.03.	Hochzeiger rockt

Erlebnismarkt Pitztal

Nach einer coronabedingten Pause fand am 04.12.2022 ein Nikolausmarkt statt. Nach einer musikalischen Darbietung der Landesmusikschule kam der Nikolaus mit seiner Engelschar und einigen Krampussen vorbei. Das war für die zahlreichen Kinder die gekommen sind sicher der Höhepunkt des Nachmittags.

Der Auftritt der Bläsergruppe von der Musikkapelle Wenns durfte natürlich nicht fehlen.

Möchten uns bei allen Besuchern, Standbetreibern und Mitwirkenden herzlich bedanken.

Das Team vom Erlebnismarkt Pitztal

Jahresrückblick - SPG Raika Pitztal

Das Fußballjahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu und wir als SPG Raika Pitztal können wieder auf ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Aktivitäten, tollen sportlichen Erfolgen und viel Betrieb rund um unsere Sportstätten in den Gemeinden Arzl, Wenns & Jerzens zurückblicken.

KAMPFMANNSCHAFT

Am 18. Juni beendete unsere Erste mit einem 2:3-Erfolg in Rietz die Frühjahrssaison 2022 im Tabellenmittelfeld der Gebietsliga West. Nach einer kurzen Sommerpause startete die Kampfmannschaft dann erneut unter der sportlichen Leitung von Trainerduo Simon Lentsch und Simon Horn Anfang Juli in die neue Saison 22/23.
Auf einen schwierigen Saisonstart folgte eine äußerst erfolgreiche Phase mit insgesamt sieben ungeschlagenen Meisterschaftsspielen in Serie. Am Ende der Hinrunde liegt unsere Elf auf Tabellenplatz acht der GLW mit lediglich fünf Punkten Rückstand auf den Drittplatzierten Rinn/Tulfes.
Nach einer verdienten Winterpause wird man im Januar mit der Vorbereitung auf die am 25. März in der HTB Arena Schönbühel in Arzl beginnende Frühjahrssaison starten.

Auswärtsspiel KM in Tarrenz – (Foto: SPG Raika Pitztal)

KAMPFMANNSCHAFT II

Die zweite Mannschaft zeigte sich diesen Herbst im Vergleich zur abgelaufenen Saison in vielen Belangen stark verbessert. Ähnlich wie bei unserer Ersten konnte man nach einer schwierigen Startphase mit vier Siegen in Serie überzeugen und schnell den Anschluss an die vorderen Plätze der zweiten Klasse West schaffen. Am Ende der Hinrunde liegt unsere 1b nunmehr mit einer ausgeglichenen Bilanz im Mittelfeld der Tabelle. Auch die junge Truppe von Trainer Reinhold Fischer wird sich nach Jahreswechsel intensiv auf die anstehende Rückrunde vorbereiten. Dort wird es dann wieder das Ziel sein, die nächsten Schritte in der sportlichen Entwicklung zu machen.

Heimspiel KM II in Arzl – (Foto: Günther Schwarz)

NACHWUCHS

Mit einigen neuen Nachwuchstrainern erfolgte für den Kinder- und Jugendbereich Ende August der Startschuss in die Saison 22/23. Unsere Spielgemeinschaft besteht aktuell aus zwölf Nachwuchsteams mit insgesamt 19 Betreuerinnen & Betreuern. Von der Fußballschule für die Jüngsten in unserem Verein bis zur U15 sind wir auch heuer in nahezu jedem Altersbereich mit zumindest einer Mannschaft vertreten. Aus sportlicher Sicht verlief die heurige Herbstsaison wieder sehr erfolgreich. Bei zahlreichen, tollen Meisterschaftsspielen ist u.a. das Erreichen des Meister-Play-Offs unserer U14 hervorzuheben.
Aber auch außerhalb des Meisterschaftsbetriebes gab es immer wieder Grund zum Jubeln. Allem voran ein beachtlicher Sieg unserer U9 bei einem Freundschaftsspiel gegen die Alterskollegen von Bundesliga-Serienmeister Red Bull Salzburg.
In nächster Zeit stehen nun diverse Hallenturniere auf dem Programm, ehe es im Frühjahr für alle Teams wieder mit der Rückrunde weitergehen wird.

Heimspiel U15 in Arzl – (Foto: Günther Schwarz)

U8 Turnier in Wenns – (Foto: Günther Schwarz)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Freitag, dem 28.10.2022, lud unsere SPG Raika Pitztal zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Hotel Arzlerhof ein. Nach der Begrüßung des Obmannes, der sportlichen Berichte mit anschließendem Kassabericht samt Entlastung des Kassiers, hatten wir mit dem Punkt „Ehrungen" heuer einen besonderen Tagesordnungspunkt am Programm. Wir freuen uns mit Hemmi Köll & Helli Haslwanter nunmehr zwei Ehrenmitglieder in unserem Verein willkommen zu heißen und dürfen uns nochmals recht herzlich für euren jahrelangen, ehrenamtlichen Einsatz rund um unsere SPG Raika Pitztal bedanken!

Vorstandsmitglieder mit den Geehrten Hermann Köll und Helmut Haslwanter (Foto: Rundschau, Mel Burger)

Zudem verkündete unser Obmann Klaus Krabichler an diesem Abend, dass wir auch in den kommenden Jahren die Raiffeisenbank Arzl-Imsterberg & Raiffeisenbank Pitztal als Hauptsponsor an unserer Seite haben werden. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit für die bereits jahrelange Partnerschaft bedanken und freuen uns auch weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Nach abschließenden Ansprachen der Gemeindevertreter aus Wenns und Arzl sowie von Gabl Joachim, Vertreter unseres Hauptsponsors, verköstigte das Team vom Hotel Arzlerhof alle Besucher der Jahreshauptversammlung. An dieser Stelle nochmals ein Dank für die super Verpflegung!

TRAININGSSET & ONLINESHOP

Im Sommer konnten wir mit dem Fußballstore 11teamsports einen neuen Kooperationspartner an der Seite unserer SPG vorstellen. In enger Zusammenarbeit wurde daraufhin ein Onlineshop mit sämtlicher Trainings- bzw. Präsentationsbekleidung in den verschiedensten Größen erstellt. Daher besteht nunmehr für alle Spieler, Fans etc. jederzeit die Möglichkeit, sich

Vorschaubilder – Onlineshop SPG Raika Pitztal

mit neuen SPG-Artikeln auszustatten.
Der entsprechende Link hierzu lautet:
https://www.houseofclubs.at/spg-pitztal/

Im Oktober wurden dann bereits alle Spieler der Kampfmannschaften, die U15 & U14, sämtliche Trainer sowie unsere Vorstandsmitglieder mit neuen Trainings- und Präsentationssets ausgestattet. Das Ziel ist es, im Frühjahr auch alle übrigen Teams neu und einheitlich einzukleiden.
Abschließend möchte sich der Vorstand bei all unseren Mitgliedern, allen Sponsoren und Fans für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung im Laufe des Jahres bedanken.

Wir wünschen besinnliche Weihnachten & erholsame Feiertage im Kreise der Familien!

Gleichzeitig freuen wir uns bereits jetzt auf das neue Sportjahr 2023 und hoffen, dass wir auch im kommenden Jahr wieder viele bekannte Gesichter an den heimischen Sportplätzen begrüßen dürfen!
Bericht: NL Simon Stoll

Vereinsleben

TC Raika Pitztal – an schianer Summer wars wieder

Das Tennisjahr 2022 neigt sich dem Ende zu und die Mitglieder und der Vorstand des TC Raika Pitztal dürfen wieder auf eine erfolgreiche und sportliche Sommersaison zurückblicken.
Dieses Jahr war witterungsbedingt ein Start der Freiluftsaison bereits am Ostermontag möglich. Im Mai starteten die Spiele der Tiroler Meisterschaften, welche bis 6. Juli ausgetragen wurden. Von den Kleinsten aus der U 11 bis zu den Senioren traten alle hochmotiviert an. Für weitere Informationen zu den Mannschaften verweisen wir auf unsere Homepage www.tc-pitztal.at.

U 11 Mannschaft (Foto TC Raika Pitztal)

Nach Abschluss der Mannschaftsmeisterschaften freuten wir uns wieder auf das Vereinsleben. Den Spielsommer eröffneten wir am 08. Juli um 18:00 Uhr mit unserem allseits beliebten PFIFFTURNIER.
Durch die Unterstützung unserer Sponsoren konnten wir auch heuer wieder den KOSTENLOSEN Kindernachmittag anbieten. Mit Ferienbeginn durften montags die Altersgruppen Kinder 4-10 Jahre und Jugend 11-16 Jahre auf unterschiedlichen Stationen - sowohl auf dem Tennisplatz als auch außerhalb - Spaß an Bewegung, Koordination, Umgang mit dem Tennisschläger und kleinen Wettbewerben haben. Dazwischen gab es zur Stärkung Getränke, Obst und Knabbereien!

Kostenloser Kindernachmittag am Tennisplatz. (Foto TC Raika Pitztal)

Sowohl aktive Spieler als auch einige Fördermitglieder nahmen im Juli wieder zahlreich am 1. Ladinischen Preiswatten teil. Ein weiteres folgte am 08. Oktober. Die vier ersten Gewinner wurden mit wunderbaren Geschenkkörben vom Spar in Wenns prämiert.

SiegerInnen des ladinischen Watterturniers (Foto TC Raika Pitztal)

Ganz besonders freuten wir uns heuer auf die offizielle Einweihung unserer neuen Tennisplätze. Die ERÖFFNUNGSFEIER fand, wie in der vorigen Ausgabe berichtet, am 27. August gemeinsam mit der SPORTLER- und LEHRLINGSEHRUNG der Gemeinde Arzl im Pitztal und einem PLATZKONZERT der Musikkapelle Arzl in der Gruabe Arena statt. So konnten wir uns auf diesem Wege bei der Gemeinde Arzl, dem Bauhofteam, den Förderern und den Mitgliedern für die Umsetzung des Projektes Tennisplätze NEU inklusive zeitgerechter LED-Flutlichtanlage bedanken.

Segnung des Tennisplatzes durch Pfarrer Saji (Foto Hans Rimml)

Sportlerehrung - mit dabei Lina und Paul Jakob (Foto TC Pitztal)

Um beim abendlichen gemütlichen Beisammensein auf der Terrasse des Clublokals einerseits für angenehmere Temperaturen und andererseits für einen geringeren Geräuschpegel zu sorgen, wurde im Sommer mit Unterstützung der Gemeinde Arzl im Pitztal eine Seitenplane angeschafft und montiert.

Neuanschaffung einer Plane am Clublokal (Foto TC Pitztal)

Den letzten Höhepunkt der Saison bildete die jährliche Clubmeisterschaft. In den verschiedensten Klassen kämpften die Mitglieder um die begehrten Titel. Am Finaltag konnten bei mäßigem Wetter die Clubmeister ermittelt werden. Nach vielen spannenden Matches konnten sich Alina Rundl und Christian Rundl als Clubmeister durchsetzen!

Für's leibliche Wohl war mehr als gut gesorgt und bei der Tombola gab es zahlreiche hochwertige Sachpreise (Staubsauger, Kaffeemaschine, Gutschein für ein Fotoshooting,...) zu gewinnen.

Sportliche Begegnungen am Finaltag (Foto TC Pitztal)

Mitte Oktober ging es ans „AUFRÄUMEN". Dank der vielen HelferInnen waren wir mit den Arbeiten sehr rasch fertig und konnten heuer nahtlos auf die Hallensaison im Pitzpark in Wenns umsteigen

Der Vorstand des TC Raika Pitztal möchte sich hier ganz besonders bei allen Unterstützern, den Gemeinden, Sponsoren und vor allem auch bei den Mitgliedern bedanken. Dieses Gesamtpaket ermöglicht einen hervorragend funktionierenden Verein. Jeder ist sehr herzlich eingeladen, um zu sehen, welche Freude der Tennissport bereitet. Wir sind stets für neue Mitglieder offen.

TC RAIKA Pitztal (info@tc-pitztal.at)

Nikolausfeier vor ca. 150 Jahren in Wenns

Auszug aus den Lebenserinnerungen von Alois Holzknecht geb. am 1.8.1860 in Wenns, Gasthof Rose im Unterdorf

Vor 20 Jahren erhielt ich Besuch von Ansgar Holzknecht, damals Ministerialrat der niedersächsischen Landesregierung, anlässlich seiner“ Familien- Erinnerungsreise“ zum Ursprung seiner Familie und der Heimat seines Großvaters Alois. Sein Urgroßvater Johann musste 1877 den Gasthof Rose wegen Zahlungsunfähigkeit aufgeben. Nach einem kurzen Kennenlernen schickte mir Ansgar Holzknecht die Kopie der Lebenserinnerungen seines Großvaters im Umfang von 500 Seiten.

Gasthof Rose um 1900 - Elternhaus von Alois Holzknecht

Aus Platzgründen kann ich nicht auf die Lebensgeschichte von Alois Holzknecht eingehen und werde deshalb in einem weiteren Artikel die Lebensgeschichte des Alois Holzknecht separat fragmentarisch wiedergegeben. Aus aktuellem Anlass, da Weihnachten vor der Tür steht, diesmal seine Schilderung der Nikolausfeier in Wenns, wie er diese in seiner Kindheit vor 150 Jahren erlebt hat. Jolanda Krismayr, Spezialistin für alte Schriften, hat dankenswerterweise die Übertragung aus der deutschen Sütterlinhandschrift in die lateinische Schrift wortident vorgenommen, herzlichen Dank dafür.
Einen Ausschnitt lege ich als Leseprobe bei.

6. Dezember St. Nikolaus- Originalausschnitt (in Sütterlinhandschrift) Foto Originalausschnitt

Literatur- und Bildnachweis:Lebenserinnerungen von Alois Holzknecht, Seite 253 - 260 Übertrag Krismayr Jolanda
Lebenserinnerungen von Alois Holzknecht, Original Seite 253, Bildchronik Wenns, Gasthof Rose, Repro R.u.B.Mattle

Euer Chronist Rudolf Mattle

Also lassen wir Holzknecht Alois erzählen, wie er vor mehr als 150 Jahren den Nikolausabend erlebt hat:

6. Dezember St. Nikolaus
Wie viele Jugenderinnerungen weckt dieser Tag? Schon Wochen vorher beteten wir Geschwisterte zuhause am Abend hinter dem warmen Ofen sitzend, Rosenkränze, u. verzeichneten jeden Rosenkranz, jedes für sich, mittels Kreide durch kleine Nullen an der Stubenwand, auf dass der Hl. Nikolaus auch sehen konnte, wieviel wir gebetet hatten. Schon während dieser Andachtsübungen öffnete sich hie u. da die Stubentüre ein wenig u. eine unsichtbare Hand warf uns Äpfel, Nüssen und Kastanien herein. Es war das jedenfalls Knecht Rupprecht der des Weges war, um vorher die fleißigen und braven Kinder für den Hl. Nikolaus auszukundschaften. An einem St. Nikolaustage war‘ s als unter den Kindern des Dorfes (Wenns) sich die Kunde verbreitete, dass diesmal der „Santi Klas“ (St. Nikolaus) nicht wie bisher bloß einlege, sondern in eigener Person erscheinen werde um die braven und folgsamen Kinder zu beschenken.
Dass das etwas schönes werden würde, das stände fest, denn dass der St. Nikolaus als Bischof erscheinen werde, das war nicht zu bezweifeln und wenn ein Bischof erschien so war‘ s bisher stets feierlich. Unsere Neugierde sollte befriedigt werden. Am betreffenden St. Nikolaustag nach dem Abendessen setzten wir uns mit unserer Kindsmagd um einen Tisch in der Gaststube und harrten dort der Dinge die da kommen sollten. Während wir im Stillen jedes für sich den Katechismus rekapitulierten, denn dass ein Bischof auch aus dem Katechismus ausfragen werde, das verstand sich von selbst.
Hörten wir von der Gasse herein Kettengerassel, kurz darauf sprang die Stubentüre weitauf u. herein stürmte ein gräßlicher Klaubauf auf der Suche nach bösen unfolgsamen Kindern. Er schlug mit der Rute auf unseren Tisch mit fürchterlichen Rufungen, für den Fall des Ungehorsamen. Hierauf verließ er so wie er gekommen die Stube und wir schmiegen uns ängstlich zueinander und gaben keinen Laut von uns, bis der Ton eines kleinen Glöckchens an unser Ohr schlug. Nun kam der große Augenblick wo wir den leibhaftigen St. Nikolaus von Angesicht zu Angesicht sehen würden.
Unser Vater, der bei einigen Gästen an einem anderen Tische saß, erhob sich und öffnete die Stubentüre weit um den Hl. Nikolaus Einlaß zu gewähren. Etwas gebückt um mit seiner Bischofsmütze nicht anzustoßen, betrat er mit dem Gruße „Gelobt sei Jesus Christus“ die Stube. In der linken Hand den Stab, machte er mit der rechten eine segnende Bewegung. Wir waren regungslos. Nachdem er uns der Reihe nach gemustert hatte, frug er um unsere Namen, worauf er richtig anfing aus dem Katechismus auszufragen. Sodann erkundigte er sich, ob wir auch fleißig gebetet hätten. Wir zeigten ihm die unzähligen Nullen an der Wand und er nickte befriedigt. Schließlich wandte er sich an den Vater mit der Frage, ob er mit uns zufrieden sei, welche Frage von diesem etwas zögernd bejaht wurde. Nicht genug damit, frug er auch die Kindsmagd. Was macht der Sepp? Folgt er oder was macht er?
Zu Folgen könnte der Sepp schon besser und dann schlägt er die anderen Geschwister öferts. So! So! Sepp du musst gerne folgen und darfst weil du der größte und stärkste ., unter deinen Geschwisterten bist, sie nicht schlagen. Des Vaters Gesicht war streng geworden, und der Sepp versprach ganz zerknittert Besserung. Nun was ist mit der Anna? Die könnte auch besser folgen und sollte den Buben auf der Gasse nicht immer Schneeballen nachwerfen. Anna das musst du lassen und besser folgen. Auch Anna war reuig und versprach alles Gute.
Und die Theres? Die folgt schon und ist brav. Vaters Gesicht wurde wieder freundlich und der Hl. Nikolaus stellte ihr etwas Schönes in Aussicht. Ja, was ist endlich mit dem Lois? Wandte sich der Hl. Nikolaus an die Kindsmagd.
Der Lois folgt grad schon, aber er macht oft in die Hosen! - Gebrüll u. Gelächter. Da mein Kardinalfehler so schonungslos aufgedeckt worden war und ich mich dessen schämte, brach ich in Weinen aus. Ein unter den anwesenden Gästen befindlicher Schalk, nahm sich meiner an, indem er ausrief: Was man mal in die Händ hat, kann ma nit höbe, galt Lois! Das Gelächter erneuerte sich und erst dem Hl. Nikolaus gelang es mich zu beruhigen, nachdem er sich zu mir herabneigte seine Rechte mir auf den Scheitel legte und gütig sagte: „Sei nur still, Lois! Es sollte freilich nicht sein, aber ich gebe dir schon doch etwas Schönes.“ Da ich die Gewissheit hatte, dass ich trotz meines Fehlers beschenkt werden sollte, beruhigte ich mich und der Hl. Nikolaus wendete sich darauf um und winkte dem hinter ihm stehenden Mohren, seinem Diener, zu, die für mich bestimmte Gabenschüssel heranzubringen, die der Hl. Nikolaus dann vor mir auf den Tisch stellte. Da erst kamen die anderen an die Reihe. Nach einigen salbungsvollen Worten verließ der Hl. Nikolaus mit seinem Gefolge, dem Mohren und zwei Ministranten, die ihm die Mantelschleppe trugen, die Stube so wie er gekommen.
Der feierliche Anlass der Nikolaus - Bescherung war vorüber und sofort wendete sich das Interesse der Gabenschüssel zu. Diese war gefüllt mit rotbackigen Äpfeln, saftigen Birnen, goldenen Nüssen, gebratenen Kastanien und anderen Gutelen und oben drauf lagen die erbetene warme Pudelkappe und ein Ochsengespann mit Leiterwagen. Herz was willst du noch mehr!
Der Hl. Nikolaus hatte mich halt trotz meiner übelriechenden Untugend lieb und somit war alles gut. Es kamen zwar noch oft Rückfälle vor, als aber die Argumente für die Bekämpfung meines Tuns immer „schlagenderll und die Hänseleien meiner Umgebung immer unausstehlicher wurden, gelang es mir meine dem Hl. Nikolaus gegebenes Versprechen endgültig einzulösen. Am darauffolgenden Tage betrat ich von ungefähr die Oberstube und was sah ich dort? Der Stab des Hl. Nikolaus lehnte in einer Ecke. Ich getraute mir nicht ihn zu berühren, aber ich machte sofort von meiner Entdeckung der Base Judith Mitteilung, die mir das Vorhanden sein des Stabes in der Oberstube damit erklärte, dass der Hl. Nikolaus für weite Rückreise in den Himmel eine Marende brauchte und die nahm er vorher in der Oberstube ein und habe den Stab dort vergessen. Wie er hernach bei der Platzkapelle da oben direkt in den Himmel fuhr, so habe er den Stab auch nicht mehr gebraucht. Mir schien das Bedürfnis des Hl. Nikolaus marenden zu müssen war nicht nach der Art der Heiligen im Himmel zu sein, da aber in der Oberstube die geistlichen Herren von Wenns und Umgebung öfters aus Anlass ihrer Konferenzen wacker marendeten, fiel ‚9!. mir die Marende des Hl. Nikolaus nicht weiter auf. Um die Spuren des Erdenwandeln des Hl Nikolaus aber gründlich zu verfolgen, begab ich mich sofort zur Platzkapelle hinauf, um weiteres zu eruieren. Im Schnee sah ich zwar weiter nichts als Abdrücke von Viehfüßen. „Grob genagelte aber in den Wolken am Himmel, wohin ich blickte wollte mir scheinen, war das Loch durch das St. Nikolaus dem Himmel zu strebte noch sichtbar. 0 selige Kinderzeit! Wie weit liegst du mit all deinen Freuden und leiden zurück! Wie mächtig vermagst du, noch den ergrauten Mann zu erfreuen. ...

Sponsoren

HÖPPERGER – DER VERLÄSSLICHE PARTNER

Das Oberländer Familienunternehmen gilt landesweit als Vorreiter in der Wiederverwertung von Wertstoffen. Zu den Kernleistungen zählen Abfallentsorgung, Kanal- und Straßenreinigung sowie Containerdienste. Darüber hinaus bearbeitet Höpperger Umweltschutz in modernsten Anlagen in Pfaffenhofen einen Großteil der jährlich angelieferten Abfälle und Wertstoffe von rund 100.000 Tonnen.

Nachhaltige Wiederverwertung

Seit 1966 hat sich das Unternehmen kontinuierlich zu einem der innovativsten Tiroler Entsorgungsfachbetriebe entwickelt. Höpperger sortiert nahezu alle in Tirol gesammelten Leichtverpackungen. Weiters sorgt Höpperger Umweltschutz für die optimale Wertstoffrückgewinnung von Elektro-Kleingeräten aller Art. Zudem werden Biogene Abfälle in wertvollen Humus für die heimische Landwirtschaft umgewandelt bzw. entsteht daraus Biosubstrat zur Energieerzeugung. Ein Prestigeprojekt des nachhaltigen Komplettanbieters ist das Recycling aller in Österreich gesammelten Kaffeekapseln der namhaften Anbieter Nespresso, Eduscho und Tchibo.

Containerservice

Der Containerservice steht 24 Stunden und 7 Tage die Woche zur Verfügung. Speziell bei Entrümpelungen ist Höpperger ein verlässlicher Partner vieler KundInnen im Tiroler Oberland. Egal ob Bauschutt, Holz, Eisen oder Sperrmüll – Höpperger bietet eine entsprechende Entsorgungslösung.

Mehr Informationen unter: www.hoepperger.at

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich
HEIZUNG • SANITÄRE • SOLAR
HARTWIG GSTREIN
6473 WENNS • 0664-2116256
TEL. 05414-86048 FAX DW 9
www.gstre.in · e-mail: info@gstre.in

WENNER VESPA BRENNER

Wir wünschen allen Wennerinnen und Wennern schöne Weihnachtsfeiertage und alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2023. Der Vespaclub „Wenner Vespa Brenner“

PITZTAL PLAN
ZEICHENBÜRO
Roland Jeitner · Siedlung 286 f · 6473 Wenns
Tel.: 05414 86360 · Mobil: 0664 50 20 102
Email: r.jeitner@aon.at

Für ihr Vertrauen im Jahr 2022 danke ich Ihnen herzlich, wünsche Ihnen ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, gut geplantes Jahr 2023!

“Gut geplant ist halb gebaut “
mit PITZTAL PLAN

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

IHR BETREUER
Benedikt Schmid
Mobil +43 676 82828169
benedikt.schmid@tiroler.at

Allen TIROLER Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2023

tiroler VERSICHERUNG

Sponsoren

Der Fasnachtsverein Wenns wünscht allen Wenner Gemeindebürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr 2023.

Der Vorstand der Wenner Fasnacht freut sich bereits jetzt auf das Jahr 2025, wenn dann endlich die nächste Fasnacht stattfinden wird. Der Vorstand der Wenner Fasnacht

Wenner Fasnacht

Dorfbühne Piller

spielt heuer

Pension Mama

Komödie in 3 Akten von Walther Vögele.

Aufführungen im Fraktionsraum Piller 20.00 Uhr:
30.12.22 / 06.01.23 / 07.01.23 / 13.01.23 / 14.01.23 / 20.01.23 / 21.01.23
Karten nur über Reservierung erhältlich. Tel.0677/63783646
Täglich ab dem 10.12.2022 von 17.00 bis 19.00 Uhr.
Eintritt : Erwachsene 9.- € | Kinder 5:- €
Auf Ihr Kommen freut sich die Dorf-Bühne-Piller

Wir wünschen Ihnen
ein besinnliches Weihnachten
im Kreis Ihrer Lieben
und einen guten Start
in ein neues Jahr 2023!

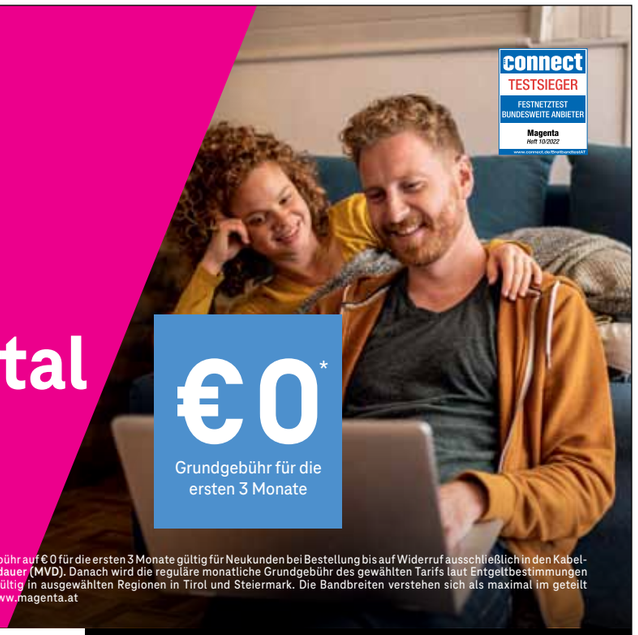
Euer Postteam

Gasthof Post

Sponsoren

T Magenta

Highspeed-Internet in Wenns im Pitztal



Erlebe Highspeed-Internet von Magenta und spare jetzt 3 Monate lang die Grundgebühr sowie das Aktivierungsentgelt.

€0* Grundgebühr für die ersten 3 Monate

*Zzgl. Servicepauschale € 29,99 jährlich. Aktion: Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf € 0 für die ersten 3 Monate gültig für Neukunden bei Bestellung bis auf Widerruf ausschließlich in den Kabel-Internettarifen gigakraft 50, 100, 250, 500 und 1000 bei **24 Monaten Mindestvertragsdauer (MVD)**. Danach wird die reguläre monatliche Grundgebühr des gewählten Tarifs laut Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung vergebührt (z. B. **gigakraft 100 ab € 32 mtl.**). Aktion gültig in ausgewählten Regionen in Tirol und Steiermark. Die Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt. Preise und Details auf www.magenta.at

Bei Interesse können Sie sich gerne an unseren Vertriebsmitarbeiter, **Herrn Mario Zifreind**, unter der Telefonnummer **0676 8200 8302** wenden. Auch unser Partner vor Ort, die Firma **Martina's Handyladele**, berät Sie gerne telefonisch unter **05412 62561** oder vor Ort in der **Industriezone 32, 6460 Imst.**

MARTINA'S HANDYLADELE

GEWERBLICHE PODOLOGISCHE FUSSPFLEGE
MANIKÜRE
NAGELDESIGNERIN

Frohe Weihnachten

Wünsche allen Wenner Gemeindebürgern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023. Auf diesem Weg möchte ich mich für die Treue meiner Kunden recht herzlich bedanken.

CLAUDIA STOLL
UNTERDORF 115
A-6473 WENNS
0676-52 82 196
FUSSCLAUDIA@GMX.AT

pfefferlegastl

SPENGLEREI DACHDECKER

MEISTER BETRIEB

Gewerbepark 15 / 6471 Arzl im Pitztal

SCHNUPPERLEHRLING willkommen

Wir bilden **LEHRLINGE** aus

MELDE DICH BEI MARKUS
+43 664 884 673 36

HOLZ IST UNSERE LEIDENSCHAFT

IHR HOLZEXPERTE IM TIROLER OBERLAND

GROSSES SORTIMENT AN MASSIV-HOLZ UND TERRASSENBÖDEN

UMFANGREICHE AUSWAHL AN KONSTRUKTIONS-HOLZ IN ALLEN GÄNGIGEN DIMENSIONEN

BESUCHEN SIE UNSEREN SCHAURAUM!

HOLZ VOM PROFI
FACHBERATUNG INKLUSIVE

Bundesstraße 14, A-6430 Ötztal Bahnhof
Tel.: 05266 / 8988-00, office@holzhof-tinzl.com
www.holzhof-tinzl.com

Holzhof Tinzl NfG GmbH
HOLZ • PLATTEN • BÖDEN

Sponsoren

REGIONALITÄT IST NACHHALTIG.
Raiffeisen ist der verlässliche Förderpartner

Seit 1893 ist die Raiffeisenbank Pitztal erster Ansprechpartner in finanziellen Angelegenheiten für die Menschen in der Region. Die Raiffeisenbank Pitztal wirtschaftet seit fast 130 Jahren erfolgreich für und mit ihren Mitgliedern und Kunden in unseren Gemeinden.

REGIONALE WERTSCHÖPFUNG
Seit unserer Gründung sind wir „regional & nachhaltig“: Unsere Eigentümer, Mitarbeiter und unsere Kunden leben großteils in der Region. Die Kredite, die wir vergeben und unser vielfältiges Engagement im kommunalen, sozialen oder kulturellen Bereich dient vor allem einem Ziel: Der Stärkung unserer Region. Als Bank sind wir wichtiger Teil des Wirtschaftskreislaufs und als Genossenschaft stehen wir dafür, dass die daraus gewonnene Wertschöpfung und die erwirtschafteten Gewinne im Pitztal bleiben.

FÖRDER-BILANZ
Wie alle Tiroler Raiffeisenbanken unterstützen auch wir mit unseren erwirtschafteten Gewinnen lokale soziale Projekte und Bildungseinrichtungen, Vereine und Veranstaltungen im Pitztal und im Bezirk Imst. Im vergangenen Jahr stellte die Raiffeisenbank Pitztal dafür über 20.000 Euro zur Verfügung.

Forester 2.0i e-BOXER Sport Edition. Mehr Sicherheit geht nicht!
Probefahrten mit allen Modellen jederzeit möglich.

Es ist Zeit - innezuhalten, Stille und Ruhe zu genießen.
Es ist Zeit - für die wichtigen Menschen, die uns begleiten.
Es ist Zeit - zurückzublicken und auf Erreichtes stolz zu sein.
Es ist Zeit - Kraft zu tanken für die Aufgaben, welche vor uns liegen.

Es ist Zeit - für Worte der Dankbarkeit.

Wir möchten uns bei unseren Kunden für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Euer Team von Kfz-Mike

Fahrbahnglätte, Eiseskälte, frühe Dunkelheit das ist Subaru-Zeit!